



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

36

Mittwoch
4. September 2024

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 4
Aus den Ortschaften

Seite 5
Aus dem Rathaus

Seite 10
Soziales

Seite 12
Aus den Kirchen

Seite 13
Aus den Vereinen

Seite 15
Wissenswertes

ab Seite 25
Werbung



STADTMARKETING 

Backnanger *Kinderfest*

6. September 2024,
11–17 Uhr

Preis-Verlosung ab 16.30 Uhr

**EINKAUFEN
ENTDECKEN
ERLEBEN
GENIESSEN**



BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden

Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107

Montag bis Freitag: 18.00 bis 21.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr

www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 9.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 7. September 2024

Löwen-Apotheke Sulzbach, Backnanger Straße 32
71560 Sulzbach an der Murr, Tel.Nr.: **(07193) 6967**

Sonntag, 8. September 2024

Schiller-Apotheke Backnang, Schillerstraße 36
71522 Backnang, Tel.Nr.: **(07191) 16 70**

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33**

(kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr und von 16.00 bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter. An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen. Tel. **0761 120 120 00**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **116 117** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18.00 bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. **0180 500 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Montag bis Freitag: 18.00 bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag und an Feiertagen: 8.00 bis 20.00 Uhr unter Tel. **01806 07 36 14** oder **116 117**.

– Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich –

Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst für Groß- und Kleintiere

Klaus Krüger, Praktischer Tierarzt,
Akazienweg 48, Backnang, Tel. **90 22 84**

www.tiernotdienst-remm-murr.de, Tel. **0800 93 00 600**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 / 894 – 444, den Anschlüssen der Stadtteilen oder per E-Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung.**

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28

Tel. 07191 894 - 581

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8

Tel. 07191 894 - 582

Montag	14.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40

Tel. 07191 894 - 585

Dienstag	8.00 – 12.00 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
E-Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

Salzkuchenfest

Dorfplatz Heiningen



Sonntag,
15. September
14-18 Uhr



Salz- und Zwiebelkuchen, Rote Wurst,
Vegane Burger, Kaffee & Kuchen und
Getränke.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Heiningen:

Frau Theodosia Markaki, geb. Andreadaki, zum 85. Geburtstag am 4. September 2024

Frau Hannelore Lina Meier, geb. Theurer, zum 75. Geburtstag am 4. September 2024

Herrn Rainer Klöpfer, zum 70. Geburtstag am 9. September 2024

In Waldrems:

Herrn Günter Johannes Erb, zum Geburtstag am 6. September 2024

Wir nehmen Anteil an der Trauer der Angehörigen

in Heiningen:

Rosa Hildegard Häußermann, geb. Wurst, verstorben am 23. August 2024.

in Waldrems:

Melitta Schäfer, geb. Büngener, verstorben am 4. August 2024.

Waldrems

Sehr geehrte Friedhofsbesucher des Friedhofes Waldrems, wir teilen Ihnen die Fertigstellung des gärtnerbetreuten Urnengrabfeldes, kurz Urnenpark, auf dem Friedhof in Waldrems mit.

Mit der Fertigstellung stehen Ihnen jetzt neue Urnen Grabarten zur Belegung zur Verfügung. Der Urnenpark ist für die Grabnutzer pflegefrei und wird durch einen Dienstleister im Auftrag der Stadt Backnang betreut.

Folgende Grabarten können belegt werden:

- Urnen Wahlgrab für zwei Urnen mit Pultstein und Schrift, diese werden durch die Friedhofsverwaltung gestellt und durch diese beauftragt. Ruhezeit der Urne 20 Jahre, Vergabe des Nutzungsrechtes zur erstmaligen Belegung 20 Jahre.
- Urnen Wahlgrab für zwei Urnen, als Gedenkstein dürfen ausschließlich Stelen oder Pultsteine aufgestellt werden. Ruhezeit der Urne 20 Jahre, Vergabe des Nutzungsrechtes zur erstmaligen Belegung 20 Jahre.

Es gelten die Bestimmungen der aktuellen Friedhofssatzung incl. Gebührenverordnung.

Gerne stehen wir Ihnen bei allen Fragen und Anregungen rund um den Friedhof Waldrems unter der Rufnummer 07191 894 418 zur Seite.

Für die Friedhofsverwaltung
Der Leiter der Friedhöfe Backnang Soldner Stefan

Ausflug der Waldremsener Senioren nach Ellwangen

Mit einem vollbesetzten Bus und bei strahlendem Sonnenschein starteten wir um 9.30 Uhr in Richtung Ellwangen.



Unser erstes Ziel war das Schloss ob Ellwangen. Dort angekommen wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt und hatten eine sehr interessante Führung durch einige Räume des Schlosses mit einem wunderschönen Ausblick auf Ellwangen.



Anschließend ging es zum Mittagessen in die Schloss-Schenke. Bei diesem schönen Wetter konnten wir das sehr leckere Essen auf der Terrasse genießen.





Danach fuhren wir weiter zur Wallfahrtskirche Schönenberg. Besonders sehenswert sind die Deckenfresken und die Stuckverzierungen sowie die riesige Krippe auf der Empore hinter dem Hochaltar, die das ganze Jahr über ausgestellt ist. In der kühlen Kirche waren die tropischen Temperaturen erträglich, was auch einige Herren des Gesangsvereins zu Gesangseinlagen animierte.



Nach dem Besuch der Wallfahrtskirche fuhren wir mit dem Bus in die Stadt Ellwangen. Auch in der Innenstadt gibt es viel zu bestaunen.

Die evangelische Stadtkirche und die Basilika St. Vitus prägen das Stadtbild rund um den Marktplatz.

Die Senioren hatten noch Zeit, sich das schöne Ellwangen anzuschauen und ein Eis oder ein kühles Getränk zu genießen, bevor gegen 17.00 Uhr die Heimreise angetreten wurde.



Ein herzliches Dankeschön an unseren Busfahrer Michael Troschel, der uns wie immer bestens chauffierte.

Es war ein sehr schöner Tag in Ellwangen.

Bilder: Regina Konrad, Walter Sammet

AUS DEM RATHAUS

Stadt und Landsmannschaften laden zum Tag der Heimat Öffentliche Gedenkstunde am 8. September 2024

Die Große Kreisstadt Backnang und die Landsmannschaften der Heimatvertriebenen laden die Bürgerinnen und Bürger für Sonntag, den 8. September 2024, um 11.00 Uhr zu einer Gedenkstunde anlässlich des „Tag der Heimat“ ein. Die Veranstaltung findet am Ehren- und Mahnmal bei der Max-Eyth-Realschule, Hohenheimer Straße 10, statt (bei starkem Regen im Musiksaal der Schule).

Nach einem Grußwort von Oberbürgermeister Maximilian Friedrich wird die Bundestagsabgeordnete Dr. Inge Gräßle die Festrede halten. Die Gedenkworte bei der Kranzniederlegung

spricht Reiner Köpf, Diakon der Evangelischen Kirche Backnang. Die Moderation übernimmt Dieter Klenk, Vorsitzender der Heimatgruppe Backnang des Deutschen Böhmerwaldbundes e.V.

Musikalisch wird die Gedenkstunde von der Ungarndeutschen Heimatblaskapelle Backnang unter der Leitung von Hans Bachstetter umrahmt.

Der Tag der Heimat entstand bundesweit nach der Verkündung der Charta der deutschen Heimatvertriebenen im Jahr 1950. Im Rückblick auf die Geschichte, aber auch angesichts fortlaufender Flucht und Vertreibung weltweit, soll die Veranstaltung einen kleinen Beitrag dazu leisten, zu erinnern und zu mahnen.

Die Veranstalter würden sich daher insbesondere über die Teilnahme jüngerer Menschen, mit oder ohne eigene Fluchterfahrung, freuen, um im Anschluss an die Veranstaltung miteinander ins Gespräch zu kommen.

„Pflück mich“-Aktion in Backnang startet

Auch in diesem Jahr können Obstbaum-Besitzer wieder an der Aktion „Pflück mich“ der Stadt Backnang teilnehmen. Wer ein gelbes Band an seinen Bäumen befestigt, gibt damit die Ernte für alle frei. Die Stadt Backnang beteiligt sich ebenfalls an der Aktion und stellt ihre städtischen Streuobstwiesen entlang des Zeller Wegs Richtung Waldheim zur Verfügung. An diesen markierten Bäumen darf reifes Obst ohne vorherige Rücksprache gepflückt werden, um zu verhindern, dass es ungenutzt verdirbt. Die gelben Bänder sind ab sofort kostenlos in der Stadtinformation und den Stadtteilgeschäftsstellen während der Öffnungszeiten erhältlich.

Wichtig ist, dass nur die Bäume abgeerntet werden, die mit einem gelben Band gekennzeichnet sind. Auch sollte man nur so viel Obst mitnehmen, wie man selbst verbrauchen kann. Die Streuobstwiesen in unserer Region zählen zu den artenreichsten Lebensräumen in Mitteleuropa und bieten über 5.000 Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. Bei der Ernte sollten darum keine Schäden am Baum oder an der Wiese verursacht werden, wie etwa abgebrochene Äste oder zertrampeltes Gras. Außerdem sollten die Wiesen nicht mit dem Auto befahren werden.



Mit einem gelben Band gekennzeichnete Bäume dürfen von jedermann geerntet werden.

Foto: Stadt Backnang

Viele Besitzer kennzeichnen ihre Bäume mit gelben Bändern, um die Ernte freizugeben, aber oft ist unklar, wo diese Bäume stehen.

Die Mostviertelbörse www.mostviertelboerse.de kann hier helfen, indem sie Suchende und Anbieter zusammenführt. Die Plattform ist eines von vier Projekten, die die Stadt Backnang im Jahr 2023 in Kooperation mit der Geschäftsstelle des Schwäbischen Mostviertels sowie den Mitgliedskommunen des Mostviertels Aspach, Allmersbach im Tal, Auenwald, Sulzbach

an der Murr sowie Weissach im Tal entwickelte und umsetzte. Möglich wurde dieses vor allem durch die Förderung des Regionalbudgets der ILE-Region.

Historische Stadtführung

Am **Samstag, den 7. September 2024**, findet um 11.00 Uhr eine Historische Stadtführung statt. Die Führung beginnt am Amtsgericht im Stiftshof und kostet vier Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Freitag, den 6. September 2024, 13.00 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Teilnahme anzumelden. Es wird um passende Bezahlung direkt vor Ort gebeten.

Bei dieser 90-minütigen Tour durch die verwinkelten Gassen der Innenstadt lässt Stadtführer Torsten Vollbrecht die spannenden Traditionen und Geschichten Backnangs aufleben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren dabei mehr über die abwechslungsreiche und beeindruckende Geschichte der Fachwerkstadt.



Innenstadt von Backnang

Foto: René Straube

Natur trifft Kultur rund um Heiningen

Am **Samstag, den 7. September 2024**, findet um 10.00 Uhr die Führung „Natur trifft Kultur rund um Heiningen“ statt. Treffpunkt ist am Parkplatz der Auferstehungskirche, Friedhof Heiningen/Waldrems. Die Führung dauert 150 Minuten und kostet sieben Euro. Für die Teilnahme an der Führung sind festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung erforderlich. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Freitag, den 6. September 2024, 13.00 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de anzumelden. Es wird um passende Bezahlung direkt vor Ort gebeten.

Unter dem Motto „Natur trifft Kultur“ wird dieses Jahr mit Heiningen ein weiterer Stadtteil erkundet. Bei der Führung mit Stadtführerin Corinna Bäuerle erleben die Teilnehmerinnen

und Teilnehmer die Geschichte Heiningens von seinen alemannischen Anfängen bis zur heutigen Zeit.

Bei dem Ausflug in die Natur rund um Heiningen erzählt sie zudem Wissenswertes zu den Pflanzen am Wegesrand.



Rathaus Heiningen

Foto: Stadt Backnang

Historische Stadt(turm)fürungen am Tag des offenen Denkmals

Anlässlich des deutschlandweiten Tags des offenen Denkmals am **Sonntag, dem 8. September 2024**, finden in Backnang um 14.00 Uhr und um 16.00 Uhr jeweils kostenlose historische Stadtführungen statt.



Historische Stadt(turm)fürungen am Tag des offenen Denkmals.

Foto: Stadt Backnang

An diesem besonderen Tag stehen im Zentrum von Backnang Gebäude im Fokus, die schon von Weitem sichtbar sind. Bei den beiden 90-minütigen Führungen liegt das besondere Au-

genmerk auf dem Wahrzeichen der Stadt, dem 45 Meter hohen Stadtturm.

Die Führungen verlaufen weiter durch die verwinkelten Gassen der Innenstadt. Die Stadtführerinnen Corinna Bäuerle (14.00 Uhr) und Judit Riedel-Orlai (16.00 Uhr) lassen mit spannenden Geschichten die abwechslungsreiche und beeindruckende Geschichte der Fachwerkstadt Backnang aufleben.

Die Touren beginnen am Amtsgericht im Stiftshof. Bitte beachten Sie, dass im Stadtturm viele Treppenstufen zu bewältigen sind, um den herrlichen Ausblick von oben genießen zu können.

Interessierte können sich bis einschließlich Freitag, dem 6. September 2024, um 13.00 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de für die Teilnahme anmelden.

Führungen durch das historische Seminargebäude am Tag des offenen Denkmals

Eines der markantesten Gebäude in Backnang ist das sogenannte Seminar, das eine äußerst interessante Geschichte aufweist. Zwischen 1906 und 1909 als evangelisches Lehrerseminar zur Ausbildung von Volksschullehrern errichtet, wurde es zwischen 1934 und 1945 als Nationalpolitische Erziehungsanstalt genutzt. Nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs diente es zunächst als Hilfslazarett und später zur Unterbringung von Flüchtlingen. 1961 zog die Mörikeschule ein, und nach einer Erweiterung 1992 kam die Schickhardt-Realschule hinzu.

Am Tag des offenen Denkmals, **Sonntag, dem 8. September 2024**, wird Stadtarchivar Dr. Bernhard Trefz zwei Führungen durch das Seminargebäude anbieten. Bei diesen Führungen wird die wechselvolle Geschichte des Seminars detailliert beleuchtet und die Teilnehmer haben die Gelegenheit, einen Blick in das historische Gebäude zu werfen. Die Führungen beginnen um 13.00 Uhr und um 14.15 Uhr. Treffpunkt ist der Haupteingang an der Richard-Wagner-Straße.

Die Führungen sind kostenlos und eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.



Führungen durch das historische Seminargebäude am Tag des offenen Denkmals.

Foto: René Straube

Historische Stadtführung

Am **Sonntag, den 15. September 2024**, findet um 14.30 Uhr eine Historische Stadtführung statt. Die Führung beginnt am Amtsgericht im Stiftshof und kostet vier Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Freitag, den 13. September 2024, 13 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Teilnahme anzumelden. Es wird um passende Bezahlung direkt vor Ort gebeten.

Bei dieser 90-minütigen Tour durch die verwinkelten Gassen der Innenstadt lässt Stadtführerin Corinna Bäuerle die spannenden Traditionen und Geschichten Backnangs aufleben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren dabei mehr über die abwechslungsreiche und beeindruckende Geschichte der Fachwerkstadt.



Stadtturm, Treppen am Markgrafenhof *Foto: Martina Denker*

Backnangs Industriegeschichte per (E-)Bike erleben

Die Führung am **Samstag, den 21. September 2024**, beginnt um 14.00 Uhr vor dem Finanzamt Backnang und kostet sieben Euro. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten, den Betrag passend direkt vor Ort zu bezahlen. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Freitag, den 20. September 2024, 13.00 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de anzumelden. Bitte beachten Sie: Die Teilnahme ist nur mit einem eigenen (E-)Bike möglich.

Bei dieser Führung mit den Stadtführern Gudrun und Rolf Hettich kann man mehr über die frühere und heutige Industriegeschichte der Stadt Backnang erfahren - und das bei einer ca.

2-stündigen entspannten Radtour. Die ca. 15 km lange Tour vermittelt anhand historischer Fabrikgebäude einen Eindruck von der industriellen Entwicklung Backnangs. Wie wurde aus den idyllischen Lerchenäckern eines von Backnangs führenden Industriegebieten und wie wurden aus ehemaligen Firmenbrachen Wohngebiete erschaffen?



Bleichwiese

Foto: René Straube

Teilnehmende gesucht

Ein Chorprojekt der KulturRegion baut Brücken

Die KulturRegion, ein Zusammenschluss der Städte und Gemeinden im Großraum Stuttgart auf kultureller Ebene, veranstaltet seit vielen Jahren immer wieder besondere Kulturprojekte. In Backnang war zuletzt vor zwei Jahren eine Licht-Sound-Installation am Wasserturm zu sehen und zu hören.

Im Rahmen des diesjährigen Festivals mit dem Titel JETZT! wird in Backnang, Gerlingen und Stuttgart ein »Pop-up-Chor« gegründet. Neo Muyanga, Musiker aus Südafrika und ehemaliger Stipendiat der Akademie Schloss Solitude in Stuttgart, hat das Projekt erdacht und wird es durchführen. Er wird ein neues Stück eigens für den Pop-up-Chor komponieren. Hierfür sind noch weitere Teilnehmende willkommen.

Die Proben- und Konzerttermine in Backnang sind dienstags, 17. September, 24. September 2024 um 20.00 Uhr und am 1. Oktober 2024 um 17.00 Uhr. Diese finden in der Backnanger Stiftskirche statt.

Dazu kommen weitere Termine in Stuttgart und Ludwigsburg, die bei der untenstehenden Adresse angefragt werden können. Musik- oder Chorerfahrungen sind gerne gesehen, aber keine Voraussetzung – das Wichtigste ist die Freude am gemeinsamen Singen. Es gibt auch Raum für Improvisation und eigene Ideen. Neo Muyanga bringt Impulse aus Südafrika ein, wo gemeinsames Singen und Musizieren – eher stärker noch als in Deutschland – kulturell fest verankert ist. In seiner Arbeit dreht sich alles darum, Fremde durch gemeinsames Singen zusammenzubringen.

Bei Fragen und Interesse an einer Teilnahme kann man sich gerne melden bei:

Lara Treffeisen, KulturRegion Stuttgart
treffeisen@kulturregion-stuttgart.de
 Telefon 0711 22029-800

Weitere Informationen gibt es unter

www.kulturregion-stuttgart.de/was/uebermorgen/das-neue-alphabet-der-region



Neo Muyanga bei der Arbeit

Foto: Emmanuel Abreu

Backnang im Dritten Reich

Am **Sonntag, den 22. September 2024**, findet um 14.00 Uhr eine Stadtführung über Backnangs Geschichte im Dritten Reich statt. Die Führung beginnt vor dem Gasthof zur Linde in der Stuttgarter Straße 58 und kostet fünf Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Freitag, den 20. September 2024, 13.00 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Teilnahme anzumelden. Es wird um passende Bezahlung direkt vor Ort gebeten.

Bei dieser 90-minütigen Tour mit Stadtführer Eberhard Hild lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Backnangs bewegte Geschichte im Dritten Reich kennen. Die Führung umfasst mehrere historische Orte in Backnang. Dabei führt die Tour unter anderem am ehemaligen Lehrerseminar und Parteilokal der NSDAP sowie in die Robert-Kaess-Siedlung, die damals im Zuge der nationalsozialistischen Wohnungsbaupolitik entstand und heute ein Mahnmal der Zeitgeschichte ist.



Überblick über Backnang

Foto: Martina Denker

Führung über die Friedhöfe der Backnanger Innenstadt

Am **Sonntag, den 22. September 2024**, findet um 13.00 Uhr eine Führung über die Backnanger Friedhöfe der Innenstadt statt. Die Führung beginnt am Totenkirchle und kostet fünf Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Freitag, den 20. September 2024, 13.00 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Teilnahme anzumelden. Es wird um passende Bezahlung direkt vor Ort gebeten.

Die Führung ist eine 90-minütige Tour, bei der es um innenstädtische Begräbnisstätten geht. Der Stadtführer Stefan Soldner nimmt die Besucherinnen und Besucher mit auf eine Zeitreise durch die deutsche Friedhofsgeschichte und macht das harmonische Zusammenwirken zwischen Grabmalkunst und Natur erlebbar. Es werden unter anderem die Themen Beisetzung, Formsprache der Grabmalkunst und Aufgaben der Friedhofsbediensteten näher erläutert.



Totenkirchle

Foto: Alexander Becher

Stadtführung für Singles

Am **Sonntag, den 22. September 2024**, findet um 14.30 Uhr eine Stadtführung für Singles statt. Die Führung beginnt am Amtsgericht auf dem Stiftshof und kostet fünf Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Freitag, den 20. September 2024, 13.00 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Teilnahme anzumelden. Es wird um passende Bezahlung direkt vor Ort gebeten.

Bei dieser 90-minütigen historischen Führung mit Stadtführer Michael Keim haben Alleinstehende die Möglichkeit, Stadt und Leute kennenzulernen und sich auszutauschen. Die Führung ist besonders für Zugezogene ideal, die Backnang erleben und gleichzeitig Anschluss bei Singles und Gleichgesinnten finden möchten.



Stiftshof mit Stiftsbrunnen

Foto: René Straube

Musikalisch unterwegs in Backnang

Am **Donnerstag, den 26. September 2024**, findet um 18.00 Uhr die Führung „Musikalisch unterwegs in Backnang“ statt. Die Führung beginnt am Backnanger Bürgerhaus und kostet fünf Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Mittwoch, den 25. September 2024, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Teilnahme anzumelden. Es wird um passende Bezahlung direkt vor Ort gebeten.

Bei dieser 90-minütigen Tour von Stadtführer Torsten Vollbrecht bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer spannende Backstage-Einblicke in die Bühne des Backnanger Bürgerhauses und besuchen auch die Stiftskirche. Die Führung ist besonders geeignet für kleinere Musikgruppen oder Chöre.



Backnanger Bürgerhaus

Foto: Kultur- und Sportamt

Heinrich-Schickhardt-Führung

Am **Sonntag, den 29. September 2024**, findet um 15.00 Uhr eine Führung zum Architekten Heinrich Schickhardt statt. Die Führung beginnt am Stiftshof und kostet fünf Euro. Interessierte haben die Möglichkeit, sich bis Freitag, den 27. September 2024, 13.00 Uhr, beim Kultur- und Sportamt unter der Telefonnummer 07191 894-361 oder per E-Mail an tourismus@backnang.de zur Teilnahme anzumelden. Es wird um passende Bezahlung direkt vor Ort gebeten.



Fachwerk in Backnang

Foto: René Straube

Bei dieser 90-minütigen Tour von Stadtführerin Judit Riedel-Orlai erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mehr über Heinrich Schickhardt. Dieser wurde 1558 in Herrenberg geboren und ist ein bedeutender Architekt der deutschen Hochrenaissance. Welche Bauwerke er in Backnang geschaffen hat und wie interessant sein Leben und Wirken in Bezug auf die Stadt war, wird in dieser Führung thematisiert.

Stellenausschreibungen

KOMM NACH BACKNANG

WERDE TEIL DES TEAMS!

BACKNANG BK

Die Murr-Metropole

Stellvertretende/r Sachgebietsleiter/in Familie und Soziales (m/w/d)

Amt für Familie, Jugend und Bildung

50-70 %-Stelle, bis BesGr A11

backnang.de/karriere



SOZIALES

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 8 38 56
 E-Mail: awo-backnang@t-online.de
 Vorsitzender: Ullrich Naumann
 Sprechzeiten: dienstags, 15.00 – 17.00 Uhr und donnerstags, 10.00 – 12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14.30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 6 85 41, Fax 7 21 88 ,
 Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20.00 – 22.00 Uhr.
 Informationen unter bereitschaftsleitung@drk-backnang.de

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage - Anmeldung und Auskunft unter der Tel. 68541 oder per E-Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18.00 bis 19.30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 60931 oder per E-Mail unter www.drk-backnang.de.

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 343139

E-Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix

montags 9.00 – 12.00 Uhr

mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr

samstags 9.00 – 12.00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang
Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690
Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rems-murr.de
Homepage: www.drk-rems-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655
Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016
Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende. Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel. 6 09 31.

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 92797 - 0
E-Mail: info@hospiz-remsmurr.de
Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

Trauernetzwerk Rems-Murr

Ambulanter Hospizdienst

Tel. 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus

E-Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst „Pustebume“

Tel. 92797-20

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer

E-Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang

Tel. 92797-40

E-Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

SAPV Daheim SEIN

Spezialisierte ambulante Palliativversorgung bei einem weit fortgeschrittenen Stadium einer nicht heilbaren Krankheit mit schweren Symptomen

Tel. 92797-70, E-Mail: wir@sapv-daheimsein-remsmurr.de
www.sapv-daheimsein-remsmurr.de

Paulinenpflege Winnenden e.V. Ambulanter Pflegedienst Backnang



Stuttgarter Str. 139, 71522 Backnang
Tel. 07191 183 198 oder -199, Fax. 07191 183 212
E-Mail: pflagedienst@paulinenpflege.de
Homepage: www.pflagedienst.paulinenpflege.de

Ambulanter Pflegedienst „Pauline pflegt“ von der Paulinenpflege Winnenden e.V.

Ihr ambulanter Pflegedienst speziell für Menschen mit Behinderung, jeden Alters, mit folgenden Leistungen:

- Grund- und Behandlungspflege
- stundenweise Betreuung
- Unterstützung bei der Organisation des Alltags und im Haushalt
- Familienpflege
- Beratung
- Leistungen über persönliches Budget

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt

wellcome-Teams unterstützen Familien mit Babys während des ersten Lebensjahres: Ehrenamtliche greifen Eltern unter die Arme, die Entlastung im Alltag benötigen.

Kontakt wellcome in Backnang:

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.

Diana Bertele, wellcome-Koordinatorin,

Theodor-Körner-Straße 1, 71522 Backnang

Telefon: 0175/9727898,

E-Mail: backnang@wellcome-online.de



**Kinderbetreuung gesucht?
– gefunden!**

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Theodor-Körner-Str. 1, 71522 Backnang

Wir beraten, qualifizieren und vermitteln Kindertagespflegepersonen, die Kinder im Alter von 0-14 Jahren betreuen möchten.

Eltern, die für Ihre Kinder Betreuungsbedarf haben, finden bei uns Beratung und Vermittlung einer qualifizierten Tagespflegeperson.

Telefonische Sprechzeiten der Tageselternvermittlung:
Montag und Donnerstag von 9.00-11.00 Uhr
Dienstag 18.30-20.00 Uhr
Telefon : 07191/ 3419-119
tagespflege@kinderundjugendhilfe-bk.de
www.tev-bk.de




AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
Telefon: 6 85 27, Fax 34 03 20
E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
dienstags und donnerstags von 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 8. September 2024
15. Sonntag nach Trinitatis
„Alle eure Sorge werft auf ihn;
denn er sorgt für euch.“
1. Petrus 5,7

Sonntag, 8. September 2024

10.15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen (Pfarrer Beuttler)

Der Gottesdienst wird musikalisch von Frau Holz an der Orgel begleitet.

Montag, 9. September 2024

8.45 Uhr Gottesdienst der Talschule zum Schuljahresanfang in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen (Pfarrer Renard)

Der Gottesdienst wird musikalisch von Frau Janzen am Klavier begleitet.

Mittwoch, 11. September 2024

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht, GH Waldrems-Heiningen
19.45 Uhr Probe des Posaunenchores, GH Heiningener Weg

Vorankündigung

Der Förderkreis unserer Jugendarbeit veranstaltet am Samstag, 21. September 2024 in der Auferstehungskirche Waldrems (Neckarstr. 88) ein Konzert mit Matthias Waßer, einer der Künstler von Magic Acoustic Guitars. Matthias Waßer lebt und liebt seine Musik. Seine Konzerttätigkeit führte in unter anderem nach Asien, Südamerika, Neuseeland, Panama, Barbados, Tahiti, Großbritannien, in die Antarktis und in die Südsee.

Die akustische Gitarre bietet ihm die vielfältigsten Ausdrucksmöglichkeiten und auf der Bühne zelebriert der Gitarrist pure meisterliche Spielfreude, die sein Publikum mitreißt und zum Mitklatschen und Tanzen animiert. Dabei wird sein Instrument kurzerhand zur Percussion eingesetzt, mit einem Cellobogen bearbeitet oder auch mal hinter dem Rücken gespielt. Ob „Girls, Girls, Girls“ von Sailor, „Insomnia“ von Faithless oder „Sultans of Swing“ von Dire Straits, jede Melodie wird unter seinen unwahrscheinlich flinken Fingern zu einem eigenständigen, neuen Stück und wahrt dabei immer Kern und Charakter des Originals.

Wir laden Sie herzlich zu dem akustischen Hörerlebnis mit der ein! Der Eintritt erfolgt auf Spendenbasis. Verkauft werden Snacks und Getränke zur Finanzierung der Stelle unserer Jugendreferentin. Beginn des Konzerts ist 19.00 Uhr. Ab 18.30 Uhr verkaufen wir Snacks und Getränke.



Matthias Waßer

Achtung! Geänderte Öffnungszeiten im Pfarramt

Ab September 2024 ändern sich die Öffnungszeiten im Pfarramt. Das Pfarramt ist zukünftig Montag und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

15. September 2024	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
13. Oktober 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
10. November 2024	10.15 Uhr	Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen
15. Dezember 2024	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach

Besuchen Sie auch unsere Homepage:
www.backnang.de



**Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes**
Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang
Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38
E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de
Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 5. September 2024

10.00 Uhr Gottesdienst im Bonhoeffer-Haus, Bonhoeffer-Haus
11.00 Uhr Gottesdienst Pflagestift Waldrems Pflagestift Waldrems
20.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Sonntag, 8. September 2024

10.30 Uhr Familien-Eucharistiefeier, anschl. Hocketse im Pfarrhof, Johanneskirche

Dienstag, 10. September 2024

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Mittwoch, 11. September 2024

18.00 Uhr Friedensgebet, Johanneskirche

Linientanz für alle	18.00 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 10.09.2024	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Jochen Basmann, Anmeldung: Jutta Rieger-Ehrmann TEL. 960719
DONNERSTAG		
Präventive Gymnastik und Austausch	10.00 Uhr (60 Min.) Mitglieder Jahrespauschale Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastikraum Reisbachhalle Heidi Taschner TEL. 68263
Kreativer Tanz, Orientalischer Tanz...	18.00 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder + Nichtmitglieder	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Manuela Lungo TEL. 1795060
Pilates mit Vorkenntnissen	19.00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 26.09.2024	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230

AUS DEN VEREINEN

Gymnastik-Selbsthilfegruppe



Senioren-gymnastik 8.30 – 9.30 Uhr
Wirbelsäulengymnastik 9.30 – 10.30 Uhr
Osteoporose-Gymnastik 10.30 – 11.30 Uhr

Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 73 43 15

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Sport bei den Landfrauen in Heiningen

MONTAG		
Pilates 60 +	10.00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 23.09.2024	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
DIENSTAG		
Pilates und mehr... für Senioren	10.00 Uhr 10x60 Minuten 55 € Mitglieder, 65 € Nichtmitglieder ab 24.09.2024	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230

Musikverein Maubach e.V.



Homepage: www.mv-maubach.de



Herbstfest

**Sonntag, 22. September 2024
hinter dem Maubacher Rathaus**

Ab 12 Uhr Unterhaltung mit dem Musikverein Sersheim

**Der Musikverein verwöhnt Sie mit
Roter Wurst, Curry Wurst, Pommes frites,
Kaffee und Kuchen sowie**

**ECHTE MAUBACHER
LANGOS**



Modellbahner Backnang e.V.



Homepage: www.modellbahner-backnang.de

Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit dem Bau und dem Betrieb einer Modelleisenbahnanlage in Spur H0 beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig.

Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen.

Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen.

Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübinger Str. 25 in Backnang - Heiningen. Treff jeden Montag und Donnerstag ab 18.30 Uhr.

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Backnang



Herbstliche Basteleien für die ganze Familie

Die Backnanger Naturfreunde laden für Samstag, den 21. September 2024 interessierte Familien zu einem kreativen Vormittag unter dem Motto „Herbstliche Basteleien“ mit der Naturparkführerin des Schwäbisch Fränkischen Waldes, Petra Klinger ein.

Wofür man doch Pflanzenteile alles nutzen kann, welche Objekte sich mit einfachen Mitteln aus natürlichen Materialien herstellen lassen und was man alles sammeln kann, ohne der Natur zu schaden. Gerade im Herbst findet man tolles Bastelmaterial: bunte Blätter, Eicheln, Bucheckern, Walnussschalen und vieles mehr. Im Schatten von Streuobstbäumen findet man ein passendes Plätzchen, um die Fingerfertigkeit auszuprobieren. Beim Mandala legen mit bunten Blättern lernt man gleich einiges über die zugehörigen Bäume, auch die verschiedenen Früchte werden zugeordnet. Herbstkranz basteln, leere Schneckenhäuser bemalen, Schnitzen und Traumfänger und Zapfenmännchen basteln. Wie baut man ganz einfach eine Vogelfutterstation, wie stellt man Meisenknödel selbst her, wie baut man dem Igel einen Winterunterschlupf?

Die Projekte sind für die ganze Familie geeignet und beziehen Kinder aller Altersstufen mit ein. Die verschiedenen Schwierigkeitsstufen werden erklärt und die verschiedenen Bastelaktionen danach altersgerecht verteilt.

Treffpunkt um 10.00 Uhr an der Calisthenics-Anlage in Maubach an der Kitzbüheler Straße. Mitzubringen sind Schere, Rebschere, Schnitzmesser (kindgerecht), kleines Vesper. Auch gesammelte, herbstliche Naturbastelmaterialien dürfen mitgebracht werden. Anmeldung bei Jutta Steinbauer unter der Mailadresse jutta.steinbauer@gmx.de. Unkostenbeitrag pro Familie 5 Euro.

Radspportverein Backnang-Waldrems 1914 e.V.



Homepage: www.rsv-waldrems.de

Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Montags ab 20.30 Uhr in der Radsporthalle: Gymnastik für Rücken und Bauch. Während der Winterzeit eine halbe Stunde früher. Davor nach Absprache Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Ansprechpartner ist Josef Fehr, Telefon 07191 6 39 97

Frauengymnastik

Mittwochs von 19.00 bis 20.00 Uhr in der Radsporthalle
Übungsleiterin ist Frau Bettina Schimke-Oberländer (DOSB-Trainerin C Breitensport, DTB-Kursleiterin Yoga und Trainerin für Sportrehabilitation)

Abteilungsleiterin ist Andrea Schüle, Telefon 07191 7 13 46

Radsportgruppe - Ausfahrten

Mountainbike: freitags, 18.00 Uhr

Mountainbike: samstags nach Absprache

Rennrad: April bis September, mittwochs, 18.00 Uhr

Radtouren: sonntags, 10.00 Uhr – open end,
Start ist jeweils an der Radsporthalle,
Langenbachstraße in Waldrems

Auskunft:

Mountainbike: Stefan Winter, 0173 7 07 77 49

Rennrad & Radtouren: Lothar Wurst, 0170 3 86 98 89

Radball

Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags,
17.00 – 18.30 Uhr

Schüler und Jugend: dienstags und donnerstags,
18.30 – 20.00 Uhr

Amateure: dienstags und donnerstags,
20.00 – 22.00 Uhr

Anfänger und Schüler: mittwochs und freitags,
18.00 – 19.30 Uhr

Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei Markus Heckelmann per E-Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com.

Rakitu

Kinderturnen für Kinder von 3 – 7 Jahren

mittwochs: Rakitu MINIS 15.15 – 16.15 Uhr (ab 3 Jahren)

Rakitu MAXIS 16.30 – 17.30 Uhr (ab 5 Jahren)

Auskunft bei Maïke Wörner und Nadine Heckelmann per E-Mail: rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-waldrems.de. Eine Anmeldung ist erforderlich!

Tischtennisclub Maubach e.V.



Homepage: www.ttc-maubach.de

Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach

in der Reissbachhalle der Talschule

Montags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Mittwochs 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Freitags 17.00 – 19.00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
20.00 – 22.00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter Olaf Rosenbusch unter jugend@ttc-maubach.de oder Tel. 0176 22544992

Die Bücherei hat für Sie geöffnet:

Dienstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 – 18.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag: geschlossen

Samstag: 9.00 – 13.00 Uhr

WISSENSWERTES

GALERIE DER STADT BACKNANG

Ausstellung von Dirk Schlichting in der Galerie der Stadt Backnang

Zur Eröffnung der Ausstellung mit dem Titel „Bedingt nahbar“ mit Installationen und Objekten von Dirk Schlichting am Freitag, 6. September 2024, um 20.00 Uhr in der Galerie der Stadt Backnang, Petrus-Jacobi-Weg 1, sind alle Interessierten herzlich eingeladen.

Stadträtin Dr. Ute Ulfert, Erste ehrenamtliche Stellvertretende des Oberbürgermeisters, wird ein Grußwort sprechen. In die Ausstellung führt dann Galerieleiter Martin Schick ein. Das Haus ist am Eröffnungstag bereits ab 19.00 Uhr geöffnet. Die Ausstellung läuft bis 10. November 2024.

Dirk Schlichting (*1965) ist in Remscheid aufgewachsen und hat, nach einer Steinmetzlehre, sein Studium an der Kunstakademie in Münster absolviert. Er ist vor allem mit Projekten und Installationen im öffentlichen Raum aufgefallen, die sich auf vorhandene architektonische, städtebauliche und soziale Strukturen beziehen und die Ästhetik unseres öffentlichen und privaten Lebensraums thematisieren.



Bahnhof, 2000, Folie, Klebestreifen, Projektion

Foto: Dirk Schlichting

Seine Wandobjekte, Bildwerke, Lichtskulpturen und Rauminstallationen sind aus unterschiedlichsten und sehr bewusst eingesetzten Materialien wie Wachs, Papier, eingefärbtes Silikon, Folien und anderem in handwerklicher Präzision hergestellt. Sie verraten bei näherem Hinschauen einen hintergründigen Humor, der oft mit Alltagsgegenständen spielt, aber auch vor kunsthistorischen Bezugnahmen nicht haltmacht.



Stilleben, 2022, Silikon

Foto: Dirk Schlichting

Die auf den zweiten Blick überhaupt erst erkennbare Installation im gotischen Chorraum der Galerie stellt direkte Bezüge zur Ausstellungarchitektur her. Seine Lichtskulpturen zeigen darüber hinaus seinen Sinn für unkonventionelle, technisch ebenso raffinierte wie verblüffend einfache Verfahren der Bilderzeugung. Schlichtings spielerischer Umgang mit Formen des täglichen Lebens, die er in den Kunstkontext rückt, aber auch mit schemenhaften Erinnerungsbildern und inszenierten Illusionen öffnet die Wahrnehmung für vielfältige Assoziationsfelder.

In Backnang ist Dirk Schlichting kein ganz Unbekannter: Bereits im Jahr 2020 hat er im Rahmen eines Festivals der KulturRegion die scheinbar bewohnte Forschungsstation „Station P“ auf der Brachfläche der Oberen Walke als temporäre Installation aufgebaut.

Begleitprogramm

Führungen „Zwischen Markt und Mittagessen“:

Jeden zweiten und vierten Samstag im Monat, jeweils um 12 Uhr, findet eine öffentliche Führung durch die Ausstellung statt. Der Eintritt ist frei; eine kleine Spende ist willkommen. Dauer ca. 45 Minuten.

Musik zur Blauen Stunde:

Mit Reiner Schulte, Cembalo: „Das Wohltemperierte Klavier“ von J. S. Bach, an vier Abenden, jeweils mittwochs:
2. Oktober 2024, 18.59 Uhr | 9. Oktober 2024, 18.44 Uhr | 16. Oktober 2024, 18.31 Uhr | 23. Oktober 2024, 18.17 Uhr – im Chor der Galerie, Eintritt frei, Spende erbeten.

Museumspädagogik:

Samstag, 12. Oktober 2024, 10 bis 13 Uhr, „Spiel mit Form und Farbe“, Kunstworkshop für Kinder von 6 bis 11 Jahren, mit kurzem Gesprächsrundgang durch die Ausstellung und anschließendem Selbermachen, mit Barbara Kastin (maximal 10 Teilnehmer), Kosten 12 Euro inklusive Material und Imbiss, Anmeldung bis 4. Oktober 2024 unter 07191 894-477 oder galerie-der-stadt@backnang.de.

Samstag, 9. November 2024, 10.00 bis 13.00 Uhr, „Abbild und Objekt“, Kunstworkshop für Jugendliche ab 12 Jahren und junge Erwachsene, mit Gesprächsrundgang durch die Ausstellung und anschließendem Selbermachen, mit Fabian Baur (maximal 10 Teilnehmer), Kosten 12 Euro inklusive Material, Anmeldung bis 4. November 2024 unter 07191 894-477 oder galerie-der-stadt@backnang.de.

Seniorenbüro Backnang



Senioren fahren zum Heilbad Hoheneck

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang bietet wieder Badefahrten zum Heilbad Hoheneck an. Die Fahrten finden ab 17. September 2024 dienstags statt. Die Abfahrt ist um 8.15 Uhr an der Bushaltestelle Annonaystraße, gegenüber der Feuerwehr. Die Fahrt kostet 5 Euro dazu kommt der Eintrittspreis. Weitere Termine können im Seniorenbüro erfragt werden. Eine Anmeldung ist im Seniorenbüro, Im Biegel 13 oder telefonisch unter 07191 894-319 erforderlich.

Redaktionsschluss
jeweils freitags, 12.00 Uhr
mitteilungsblatt@backnang.de

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.

vhs
Volkshochschule
Backnang

Hauptschulabschluss nachholen

Die Volkshochschule Backnang startet am 16. September 2024 einen Abendkurs mit dem Ziel Hauptschulabschluss.

Erwachsene erhalten damit eine Chance, ihren Hauptschulabschluss nachzuholen.

Der Abendlehrgang bereitet an drei Abenden in der Woche auf alle relevanten Prüfungsfächer vor. Dazu gehören Mathe und Deutsch sowie Englisch (Kommunikationsprüfung). Eine mündliche Prüfung im Fach Biologie oder Gemeinschaftskunde.

Für Menschen, die sich etwas zutrauen und ein Ziel haben, ist das Nachholen des Hauptschulabschlusses ein guter Start, die persönliche Situation zu verbessern.

Teilnehmen am Lehrgang können Jugendliche und Erwachsene ohne Hauptschulabschluss, ehemalige Förderschüler sowie Menschen mit Migrationshintergrund ohne anerkannten Schulabschluss. Wichtig für einen erfolgreichen Abschluss sind gute Deutschkenntnisse.

Im Lehrgang unterrichten erfahrene und qualifizierte Lehrkräfte, die auf die Prüfungsfächer und die Präsentationsprüfung gezielt vorbereiten. Speziell für diesen Vorbereitungslehrgang findet am 9. September 2024 um 18.00 Uhr an der Volkshochschule Backnang, Bahnhofstraße 2, ein Informationsabend statt. Nach der Vorstellung des Lehrgangs werden Interessierte in Einzelgesprächen beraten. Anmeldung zum unverbindlichen Infoabend unter: Volkshochschule Backnang 07191 9667-0.

Der Lehrgang wird vom Land Baden-Württemberg finanziell unterstützt und in enger Zusammenarbeit mit der Mörikeschule Backnang durchgeführt.

Weitere Auskünfte unter:

Tel. 07191 9667-0, www.vhs-backnang.de

Aus den Nachbargemeinden

Musikverein Unterweissach e.V.

Mitglied im Blasmusikverband Baden Württemberg e. V * Kreisverband Rems Murr

Weindorf rund um das Rathaus in Unterweissach vom 7. bis 8. September 2024

Dieses Wochenende ist es wieder soweit! Das Weissacher Weindorf des Musikvereins Unterweissach geht in die 15. Runde. Es erwarten Sie 4 verschiedene Weingüter aus Neustadt an der Weinstraße (Pfalz), Geddelsbach, Cleeborn und Löwenstein. Kulinarisch werden Sie mit regionalen und Pfälzer Köstlichkeiten sowie am Sonntag mit Kaffee und Kuchen durch das Bewirtungsteam des Musikvereins verwöhnt (Winzerbraten, Pfälzer Saumagen und Bratwürste, Kassler mit Kraut, Flammkuchen und vieles mehr). Erleben Sie live, wie sich der Platz um das Weissacher Rathaus wieder zu einem Mekka der Freunde des edlen Rebensaftes und der Geselligkeit aus nah und fern wandelt.

Das 15. Weissacher Weindorf

Programm:

Samstag

17:30 Uhr Bewirtungs- und Ausschankbeginn

18:00 Uhr Eröffnung durch die amtierende württembergische Weinkönigin Larissa Salcher

Sonntag

11:15 Uhr Bewirtungs- und Ausschankbeginn

Unterstützt wird das 15. Weissacher Weindorf durch folgende Firmen:

Bäckerei Trefz
Boxenstopp Krtack GmbH
Flaschneerei Mayer
Reifenlädle Backnang
Steffen Ewert Hausverwaltung
Andreas Hermann Kreative Leistungen
Metzgerei Höfer

Friseur Kasies
Volksbank Welzheim eG
Reisser Musikinstrumente
Selectra-Elektro GmbH

Der Musikverein Unterweissach sagt hierfür: „Herzlichen Dank“!!!

Schauen Sie doch an einem oder aber auch an beiden Tagen bei uns vorbei und versuchen den einen oder anderen Tropfen. Lassen Sie sich dieses heimelige Fest in der tollen Atmosphäre des historischen Rathauses nicht entgehen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.
Ihr Musikverein Unterweissach

Verschiedenes



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Waiblingen

So gelingt der berufliche Wiedereinstieg - Telefonsprechstunde im Jobcenter Rems-Murr

Am 5. September 2024 bietet Narin Ferli, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt des Jobcenters Rems-Murr, von 18.30 bis 20.00 Uhr eine telefonische Sprechstunde an.

Bürgergeldbeziehende, die Fragen zu Themen wie Chancengleichheit, Berufseinstieg, Weiterbildungsmöglichkeiten oder familienfreundliche Arbeitsmodelle haben, können sich unter 07151 9519 769 unverbindlich und kostenlos beraten lassen.

Deutsches Rotes Kreuz – Rems-Murr e.V.



Begleitete Ausflüge für Ältere und Menschen mit Behinderung Mit dem DRK "Tarzan - das Musical" in Waiblingen erleben

Einen Musical-Besuch ermöglicht der DRK-Kreisverband Rems-Murr e.V. älteren Menschen und Menschen mit Handicap im Dezember. Ein begleiteter Besuch von „Tarzan - das Musical“ im Bürgerzentrum in Waiblingen erwartet die Teilnehmer am Samstag, 21. Dezember 2024. Die Mittagsvorstellung beginnt um 15 Uhr im Ghibellinensaal. Für dieses Musical hat der Kreisverband ein begrenztes Kontingent an Karten erhalten. Der Pauschalpreis - inklusive Eintritt, Hin- und Rückfahrt (mit Begleitpersonen des DRK) - beträgt 72,90 Euro gegen Vorkasse. Wer Interesse hat, wird vom Team des DRK zu Hause abgeholt (ab ca. 13.30 Uhr) und selbstverständlich wieder zurückgebracht (ab ca. 17.30 Uhr). Während der Fahrt und des gesamten Ausflugs stehen erfahrene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bereit, um die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu begleiten.

Wer Lust hat, ein paar Stunden gemeinsam Musicalzauber zu erleben, kann sich bis **Donnerstag, 5. September 2024**, bei Dorothea Franz unter 07151 2002-31 (montags bis donnerstags zwischen 8 und 11.30 Uhr) anmelden oder eine E-Mail an dorothea.franz@drk-remm-murr.de schreiben.

Gerne können sich auch Angehörige zum Konzert anmelden. Das Publikum erlebt mit dem Titelhelden ein atemberaubendes Abenteuer. Spektakuläre Eigenkompositionen, jede Menge Spannung und ein Hauch Romantik sorgen für ein Live-Erlebnis für die ganze Familie, heißt es in der Ankündigung. Informationen auch auf www.drk-remm-murr.de.

Auf dem Naturparkmarkt in Althütte gibt es am 8. September 2024 viel zu entdecken

Es heißt wieder einen Plausch am Marktstand halten, entspannt einkaufen und vor Ort regionale Köstlichkeiten genießen!

NATURPARK
SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD



Zum fünften Naturparkmarkt in diesem Jahr lädt die Gemeinde Althütte am Sonntag, 8. September 2024 von 11.00 bis 18.00 Uhr ein. Rund 40 Direktvermarkter und Kunsthandwerker aus dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald geben sich ein Stelldichein. Auf der Festwiese bei der Festhalle können regionale, nachhaltige und handgemachte Lebensmittel, Gebrauchsgegenstände und Kunstobjekte direkt bei den Erzeugenden erworben werden.

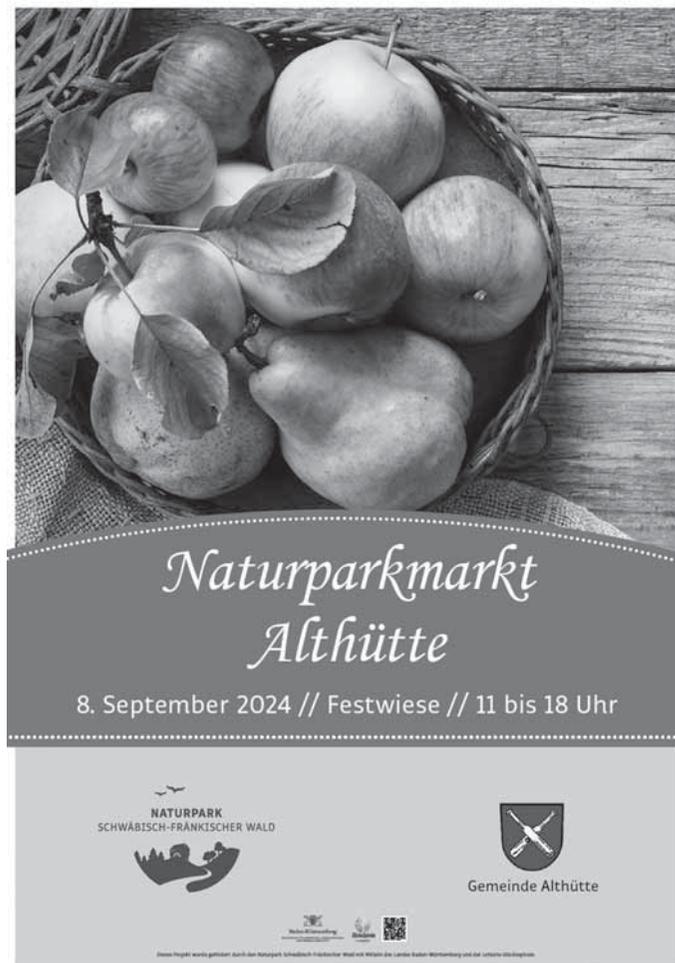
Der Naturparkvorsitzende und Murrhardter Bürgermeister Armin Mößner ist stolz: „Die Naturparkmärkte im Schwäbisch-Fränkischen Wald sind ein besonderes Aushängeschild des Naturparks. Die Besucher finden hier vielfältige Produkte und traditionelle Handwerkskunst aus unserer Region. Und im persönlichen Gespräch mit den Marktbesuchern gibt es immer so allerhand Spannendes und Interessantes zu erfahren. Wir freuen uns sehr, nach 10 Jahren wieder in Althütte zu Gast zu sein.“



Foto: Naturpark SFW

Ob Holzofenbrot, Fleisch- und Wurstwaren, Räucherfisch, Wildspezialitäten und Käse, sowie Obst, Gemüse, Speiseöle, Honig und Spirituosen – von der Frische und Qualität überzeugen Sie sich selbst. Kunsthandwerk aus natürlichen Materialien, handgefertigte Bürsten, Dekoratives und Nützliches aus Holz, Keramik, Weiden, Genähtes und Gefilztes sowie Naturkosmetik bereichern das Angebot. Die Palette der regionalen Spezialitäten zum Verzehr vor Ort ist groß: Salzkuchen, Würste vom Grill, Wildburger, Maultaschen-Variationen, Raclette, Kuchen, Säfte, Cocktails, Bier, Wein und alkoholfreie Getränke.

Das bunte und informative Rahmenprogramm bereichert das Marktgeschehen und lädt zum Mitmachen ein. Vor Ort bieten die Naturparkführer, das Streuobstmobil des Kreisjugendring Rems-Murr, die Kreisjägereivereinigung Backnang, das Atelier X-fluss, die Kitzrettung Fautspach und der Waldkindergarten Althütte spannende Aktionen an. Um 11.30 Uhr startet am Infostand des Naturparks eine geführte Wanderung zum Bühlhauweiher mit Naturparkführerin Sandra Gauss. Die 2,5-stündige Tour „Auf den Spuren der 3 H's“ ist für Kinderwagen und E-Rollis geeignet. An verschiedenen Infoständen gibt es Broschüren und persönliche Beratung.



Hinweis: Eine ausführliche Liste mit den teilnehmenden Betrieben wird auf der Naturpark-Homepage und auf Facebook veröffentlicht. Die Marktfläche ist für mobilitätseingeschränkte Menschen barrierefrei. Ein rollstuhlgerechtes WC ist vorhanden. In Kooperation mit „bwegt – Mobilität für Baden-Württemberg“ gibt es für die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gegen Vorlage des Tickets am Infostand des Naturparks eine kleine Belohnung.

Dieses Projekt wird durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg und der Lotterie Glücksspirale gefördert.

Veranstalter:

Gemeinde Althütte, Rathausplatz 1, 71566 Althütte
Telefon 07183 95959-0, info@althuette.de
www.althuette.de

Informationen:

Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald e. V.
Telefon 0 71 92 – 97 89 000, info@naturpark-sfw.de
www.naturpark-sfw.de

Naturparkmarkt-Termine 2024:

8. September 2024 - Althütte

6. Oktober 2024 - Murrhardt

Backnangerin holt „Gold am Steuer“

Jury wählt Tanja Behnke zur „Busfahrerin des Jahres“ im Rems-Murr-Kreis

Tanja Behnke vom Busunternehmen Dannenmann ist „Busfahrerin des Jahres 2024“ im Rems-Murr-Kreis. Dannenmann-Geschäftsführer Markus Dannenmann, Richard Sigel, Landrat des Rems-Murr-Kreises und VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian haben ihr heute zu dieser Auszeichnung gratuliert. Sie überreichten ihr als Prämie einen Einkaufsgutschein im Wert von 200 Euro, den sie in verschiedenen Geschäften in Backnang einlösen kann.

Die 53-jährige arbeitet bereits seit über 17 Jahren als Busfahrerin und ist hauptsächlich auf verschiedenen Buslinien im Bereich Welzheim und Winnenden unterwegs. Für den Beruf der Busfahrerin hat sie sich entschieden, weil sie gerne Verantwortung übernimmt: „Ich freue mich, wenn ich die Fahrgäste sicher und wohlbehalten an ihr Ziel bringen kann. Ich bin gerne mit vielen unterschiedlichen Menschen in Kontakt und helfe, wenn ein Fahrgast eine Auskunft oder Hilfe beim Ein- und Ausstieg braucht. Das macht meinen Beruf für mich aus“, so die Backnangerin.

Dass auch die Fahrgäste das wertschätzen, bestätigt sich im Arbeitsalltag der Busfahrerin: „Ein ganz besonderer Moment für mich war, als ich vor Weihnachten eine Gruppe Menschen mit Behinderung zum Bahnhof gefahren habe. Es gab einen Unfall und ich musste eine Umleitung fahren. Darüber habe ich meine Fahrgäste per Durchsage informiert – am Ende der Fahrt haben die Fahrgäste geklatscht und sich für die gute Fahrt bedankt. Manche haben mich sogar in den Arm genommen und frohe Weihnachten gewünscht“, erzählt die Busfahrerin mit einem Lächeln im Gesicht.

Der Landrat des Rems-Murr-Kreises, Dr. Richard Sigel, betont die Wichtigkeit des Busfahrerberufs für die Gesellschaft: „In der Öffentlichkeit wird der Busfahrerberuf viel zu selten wertgeschätzt. Dabei leisten die Busfahrerinnen und Busfahrerinnen einen sehr wichtigen Beitrag für unsere Gesellschaft: Sie bringen die Menschen an ihr Ziel, wie beispielsweise zum Arzt oder in die Schule. Für viele Personengruppen wie Schüler und Rentner wäre das sonst gar nicht möglich“, so der Landrat.

Behnkes Chef, Dannenmann-Geschäftsführer Markus Dannenmann, freut sich, dass seine Mitarbeiterin „Gold am Steuer“ geholt hat: „Frau Behnke ist eine sehr engagierte Mitarbeiterin. Sie fährt sehr aufmerksam und umsichtig. Die Eigenschaften Zuverlässigkeit, Freundlichkeit und Fröhlichkeit liegen ihr



im Blut! Sie hat sich die Auszeichnung wirklich verdient und ist ein wahres Vorbild in ihrem Beruf“, lobt Dannenmann.

„Wir sprechen Frau Behnke, genau wie all ihren Kolleginnen und Kollegen, unsere Hochachtung und unser herzliches Dankeschön für ihren Einsatz aus. Sie haben einen sehr anspruchsvollen Job, den sie täglich im Dienste der Fahrgäste leisten“, wertschätzt VVS-Geschäftsführerin Cornelia Christian. „Gleichzeitig möchten wir mit der Aktion auch für den Busfahrerberuf werben. Wie wir auch heute anhand von Frau Behnke sehen können, gibt der Beruf den Fahrerinnen und Fahrern auch durch schöne Erlebnisse wieder viel zurück. Dazu es ist ein Beruf mit Zukunft – wie im gesamten VVS-Gebiet wollen wir auch das Busangebot im Rems-Murr-Kreis in Zukunft weiter ausbauen. Hierfür brauchen wir auch in Zukunft dringend qualifiziertes Personal wie Frau Behnke“, fährt Christian fort.

Seit 2004 wird vom VVS alljährlich der Wettbewerb „Busfahrerinnen und Busfahrer des Jahres“ ausgeschrieben – 2024 zum 21. Mal. Online konnten Fahrgäste ihre persönlichen Nominierungen einreichen. Eine Jury, die aus Vertretern des VVS, der Verbundlandkreise und der regionalen Busunternehmen besteht, hat anschließend die „Busfahrerinnen und Busfahrer des Jahres 2024“ in jeweils allen fünf Verbundlandkreisen sowie der Stadt Stuttgart gewählt.

Im Rems-Murr-Kreis gibt es insgesamt 112 Buslinien, die von insgesamt 6 verschiedenen Verkehrsunternehmen betrieben werden. Sie bedienen über 1.100 Haltestellen. Pro Jahr nutzen über 17 Millionen Fahrgäste die Busse im Rems-Murr-Kreis.

(mar)



(v.l.n.r.) Cornelia Christian (VVS-Geschäftsführerin), Tanja Behnke, Markus Dannenmann (Dannenmann-Geschäftsführer) und Richard Sigel (Landrat des Rems-Murr-Kreises) Foto: VVS

den sich zahlreiche Attraktionen: eine alte Wagner-Werkstatt, Gegenstände und Werkzeuge aus alter Zeit, Informationen und Schaustücke zur Herstellung von Waldglas, die beliebte Rechenmacher-Werkstatt und vieles mehr. Ein Raum ist der Politikerin und Pazifistin Anna Haag gewidmet. Im ersten OG finden wechselnde Sonderausstellungen statt. Die offizielle Eröffnungsfeier findet um 15.00 Uhr statt.

Treffpunkt: Rathausplatz 3
Uhrzeit: 11.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungsvielfalt
und Landschaftsgenuss

Mit Radtourentipps zum Tag des Schwäbischen Waldes

Mit dem Mühlen-Wander-Marathon

TAG DES
SCHWÄBISCHEN WALDES

Sonntag, 15. September 2024

Berglen:

Holz & Kunst für die ganze Familie

Motorsägenkunst hautnah und direkt im Wald bestaunen. Für Kinder gibt es Holzscheibensägen und spannende Fakten rund um unsere heimischen Holzarten und deren Bestimmung. Zudem wird altes Holzmacherwerkzeug vorgestellt. Wer sich auch für die heimischen Streuobstwiesenlandschaften interessiert, hat die Möglichkeit, bei einer geführten Wanderung mit Naturparkführerin Tanja Uter Wissenswertes zum Lebensraum Streuobstwiese zu erfahren.

SCHWÄBISCHER WALD

Tag des Schwäbischen Waldes 2024 – Teil 3: Geschichte und Geschichten

Am 15. September 2024 können sich Naturbegeisterte und Naturliebhaber auf eine Entdeckungsreise durch den Schwäbischen Wald begeben. Genauso facettenreich wie der Schwäbische Wald ist das diesjährige Programm und Angebot für Jung und Alt, die in die Geschichte und Geschichten des Schwäbischen Waldes eintauchen wollen.

Geschichte und Geschichten - Veranstaltungen:

Althütte:

Heimatmuseum Althütte – Eröffnung nach Umbau

Nach längerer Umbauphase erstrahlt das Althütter Heimatmuseum in neuem Glanz. Im gesamten historischen Gebäude fin-

Treffpunkt: Waldspielplatz Kottweil
Uhrzeit: 14.00 - 17.00 Uhr

Murrhardt:

Tag der offenen Tür im Carl-Schweizer-Museum

Zu entdecken gibt es die heimische Tierwelt in Großdioramen in einer der größten naturkundlichen Schausammlungen Süddeutschlands. Die umfassenden regional- und stadtgeschichtlichen Sammlungen zeigen spannende Funde und faszinierende Exponate von der römischen Antike über die frühe Klostersgeschichte bis hin zur bemerkenswerten Stadthistorie im 20. Jahrhundert. Es gibt begleitende Filmangebote und nach Bedarf Führungen durch die Sammlungen. Um 11.00 Uhr und um 14.30 Uhr finden kurzweilige Führungen durch das familiengeführte Museum statt.

Treffpunkt: Carl-Schweizer-Museum
Uhrzeit: 10.00 - 17.00 Uhr

Oppenweiler:

Burgführungen

Die Burg Reichenberg ist die am besten erhaltene Burg im Rems-Murr-Kreis. Sie birgt historisch Einmaliges, das den Burg-Eroberern bei Führungen durch Kerker & Co. gezeigt wird. Treffpunkt: Burg Reichenberg Oppenweiler

Führung Schlossgarten und Wasserschloss

Die Naturparkführerin Michaela Köhler erzählt Spannendes und Wissenswertes über den Schlossgarten und das achteckige Wasserschloss.

Treffpunkt: Rathausbrücke Oppenweiler
Uhrzeit: 11.00 Uhr

Spiegelberg:

Führungen im Besucherbergwerk Wetzsteinstollen

Die Besuchenden erfahren bei einer 1-stündigen Führung Wissenswertes über die Geschichte der Wetzsteinmacherei, die im Gewinn Dornrain unterhalb von Jux zwischen 1830 und 1924 betrieben wurde. Höhepunkt ist die Besichtigung des europaweit einzigartigen Wetzsteinstollens. Zusätzlich werden Fahrten mit einem originalen Grubenzug angeboten.

Treffpunkt: Besucherbergwerk Wetzsteinstollen
Uhrzeit: 11.00 - 17.00 Uhr



Besucherbergwerk Wetzsteinstollen

Foto: Alexander Becher

Weissach im Tal:

Bauernhaus- und Heimatmuseum Weissacher Tal

In das fast 250 Jahre alte vollständig erhaltene Bauernhaus ist das dörfliche Leben wie vor 100 Jahren wieder eingezogen mit originalen Alltagsgegenständen, bäuerlichem Arbeitsgerät,

authentischen Handwerksstuben und einem traditionell angelegten Bauerngarten. Der Museumsbesen mit hauseigenem Wein aus dem Traditionsweinberg ist geöffnet, ein Imker zeigt am Bienenstand Wissenswertes über das Bienenleben, im Oberling kann man an Hand von Zeitzeugeninterviews die nicht immer so gute alte Zeit wiederaufleben lassen, der Actionbound des Heimatvereins mit Dorfgeschichten aus der Zeit des III. Reiches ist freigeschaltet. In der historischen Schusterwerkstatt demonstriert Patrick Herterich die einzelnen Schritte zur Herstellung eines Lederschuhes.

Treffpunkt: Bauernhaus- und Heimatmuseum Weissacher Tal
Uhrzeit: 13.00 - 17.00 Uhr

Welzheim:

Handwerkskunst aus früheren Zeiten

Vorführung an einer historischen Strohbandmaschine zur Herstellung von Strohbindern, die früher u.a. zum Binden von Getreidegasten verwendet wurden. Die Besuchenden erhalten Strohbinden geschenkt.

Außerdem findet eine Vorführung in der historischen Schmiede statt. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Ausstellung „Der Biber ist zurück im Schwäbischen Wald“ zu besuchen.

Treffpunkt: Museum Welzheim
Uhrzeit: 13.00 - 16.00 Uhr

Tag des Schwäbischen Waldes 2024 – Teil 4:

Landschaft schmeckt

Am 15. September 2024 laden rund 30 Veranstaltungen dazu ein, die Füße zu vertreten, die Seele baumeln zu lassen, den Wissensdurst zu stillen oder die Landschaft zu verkosten. Historische Mühlen und regionale Köstlichkeiten locken hungrige Spazierende, Radfahrende und Wandernde zum Verweilen und Genießen.

Veranstaltungen: Landschaft schmeckt

Alfdorf:

Schlachtfest

Im Vereinsheim der Gartenfreunde Pfahlbronn e.V. im Hasenköhl findet das traditionelle Schlachtfest statt. Mit Schlachtplatte & Co. werden die Besuchenden verwöhnt. Dazu gibt es Kaffee und selbstgemachte Kuchen.

Oppenweiler:

Burgcafe mit Burgführungen

Die Burg Reichenberg ist die am besten erhaltene Burg im Rems-Murr-Kreis. Historisch Einmaliges wird den Bürgeroberern bei spannenden Führungen gezeigt und zur ritterlichen Stärkung gibt es Kaffee und Kuchen. Zusätzlich bieten Kunsthandwerker aus der Paulinenpflege Waren an. Auch der Whiskey-Keller hat an diesem Tag geöffnet.

Weissach im Tal:

Museumsbesen, Bauerntadition, Dorfgeschichten und literarischer Spaziergang im und um das Bauernhausmuseum

Der Museumsbesen des 250 Jahre alten Bauernhauses ist am Tag des Schwäbischen Waldes geöffnet. Angeboten wird unter anderem der hauseigene Wein aus dem Traditionsweinberg.

Welzheim:

Holz- und Bauernmarkt mit verkaufsoffenem Sonntag

Vorführungen von altem Handwerk, Mitmachaktionen, Livemusik, Bewirtung mit Gerichten aus regionaler Küche und einige Marktstände laden zum Bummeln in Welzheim ein.

Tag des Schwäbischen Waldes 2024 - Teil 5: Wald & Natur auf der Spur

Am 15. September 2024 können sich Naturbegeisterte und Naturliebhaber auf eine Entdeckungsreise durch den Schwäbischen Wald begeben. Genauso facettenreich wie der Schwäbische Wald ist das diesjährige Programm und Angebot für Jung und Alt, den Wald und die Natur mit allen Sinnen zu entdecken und interessante und lehrreiche Einblicke in die Fauna und Flora zu erhalten.

Wald & Natur auf der Spur - Veranstaltungen:

Backnang:

Wald im Wandel - den Arbeiten der Forstleute auf der Spur

Naturschutz, Waldarbeit und Erholung: Wie funktioniert die vielseitige Arbeit im Wald und was gibt es dort zu entdecken? Auf einem Rundweg laden viele spannende Stationen zum Staunen und Mitmachen ein. Besuchende können Themen wie Waldboden, Tiere des Waldes und Naturschutz im Wald hautnah und spielerisch erleben. Zudem werden die Auswirkungen des Klimawandels auf den Wald aufgezeigt. Forstunternehmer und Forstwirte stellen ihre Arbeit und tägliches Tun im Wald vor und es besteht die Möglichkeit, sich über die Ausbildung zum Forstwirt bzw. zur Forstwirtin zu informieren.

Treffpunkt: Plattenwald bei Backnang, Startpunkt Waldheim
Uhrzeit: 10.00 - 16.30 Uhr



Wald im Wandel - den Arbeiten der Forstleute auf der Spur
Foto: Stefan Bossow

Berglen:

Holz und Kunst für die ganze Familie

Motorsägenkunst hautnah und direkt im Wald bestaunen. Für Kinder gibt es Holzscheibensägen und spannende Fakten rund um unsere heimischen Holzarten und deren Bestimmung. Zudem wird altes Holzmacherwerkzeug vorgestellt. Wer sich auch für die heimischen Streuobstwiesenlandschaften interessiert, hat die Möglichkeit, bei einer geführten Wanderung mit Naturparkführerin Tanja Uter Wissenswertes zum Lebensraum Streuobstwiese zu erfahren.

Treffpunkt: Waldspielplatz Kottweil
Uhrzeit: 14.00 - 17.00 Uhr

Als Download steht das Programmheft auf www.schwaebischerwald.com kostenlos zur Verfügung oder kann gegen eine Portopauschale von 2,- Euro bestellt werden.
Weitere Informationen: www.schwaebischerwald.com

Weitere Veranstaltungshinweise finden Sie auch unter
www.backnang.de



Jahresausflug der Frauenselbsthilfe Krebs Winnenden und Umgebung

Unser Ausflug führt uns am Freitag, den 13. September 2024 nach Bad Boll zur WALA Heilmittel GmbH. Dort erhalten wir eine Führung durch den Heilpflanzengarten mit mehr als 150 Heilpflanzen.

Anschließend besteht die Möglichkeit zum Einkauf. Alle Plätze sind ausgebucht, eine Anmeldung auf der Warteliste ist möglich.

Infos erhalten Sie bei der Gruppenleiterin Beate Holzwarth, Handy 0171 2013852 oder beateholzwarth@gmx.de und bei der stv. Gruppenleiterin Monika Grunwald, Tel. 07195/67531.

Die **Walkinggruppe der FSH „Reden und Bewegen“** startet jeden Mittwoch an der Sporthalle in Leutenbach, Gartenstraße 23. Von Oktober bis April um 10.00 Uhr, von Mai bis September um 9.00 Uhr. Neue Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind herzlich willkommen. Ansprechpartnerin ist Hannelore Deeg, Tel. 07195/61042.



Kinder- und Jugendschutzschulung für ehrenamtliche Mitarbeitende der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit

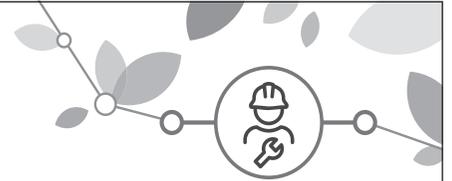
Schulung am Donnerstag, 12. September 2024 um 17.30 Uhr vermittelt praxisnahes Wissen rund um den Umgang mit Kindern und Jugendlichen

Ehrenamtliche in einem Verein oder Verband begleiten Kinder und Jugendliche oft über viele Jahre. Laut Bundeskinder-schutzgesetz haben sie eine Verpflichtung auf das Kindeswohl zu achten und bei Verdachtsfällen entsprechende Schritte einzuleiten. Um die Ehrenamtlichen hierbei zu unterstützen und ihnen wichtige Tipps mit an die Hand zu geben, bietet das Kreisjugendreferat Kinder- und Jugendschutzschulungen an.

Gibt es Anzeichen dafür, dass ein Kind Gewalt erlebt? Was mache ich, wenn ich den Verdacht habe? Welche Schritte muss ich einleiten? Die Kinder- und Jugendschutzschulungen des Kreisjugendreferats vermitteln praxisnah das nötige Wissen, um mit diesen Fragen im Umgang mit den anvertrauten Kindern und Jugendlichen umzugehen.

Die nächste Kinder- und Jugendschutzschulung findet am **Donnerstag 12. September 2024 von 17.30 bis 21.00 Uhr in der Bahnhofstraße 64/Ecke Weidachstraße, 71332 Waiblingen** statt.

Anmeldungen richten Sie bitte per E-Mail an Kreisjugendreferat@rems-murr-kreis.de unter Angabe Ihrer Privatadresse, Geburtsdatum, Verband, E-Mailadresse und Telefonnummer.



Weichenarbeiten in Zuffenhausen

S4 **S5** Haltausfälle auf den Linien S4 und S5



In der Nacht 15./16. September

- im Zeitraum von ca. 22:00 Uhr bis ca. 0:30 Uhr

- Die **Linie S4** mit Abfahrt in Backnang um 22:03 Uhr/23:03 Uhr bzw. in Marbach um 22:55 Uhr/23:55 Uhr sowie die **Linie S5** mit Abfahrt in Bietigheim um 22:37 Uhr, 23:07 Uhr, 23:37 Uhr und 0:07 Uhr verkehren **ohne Halt in Feuerbach**.
 - Fahrgäste nach Feuerbach werden gebeten, in Zuffenhausen auf die Linie S5 oder S6 in Richtung Stuttgart umzusteigen.

Berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen.

Ihre Informationsmöglichkeiten:



DB Navigator
Mobility Stuttgart App



Internet
s-bahn-stuttgart.de



x.com (ehem. Twitter)
@SBahn_Stuttgart



Kundendialog
DB Regio 0711 46928253



Schwachstelle Schulter – wer bei Schmerzen hilft und warum das schnell gehen muss

Von der Sportorthopädischen Sprechstunde bis zum jüngst erneut zertifizierten Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung: In der Unfallchirurgie und Orthopädie des Rems-Murr-Klinikums Winnenden dreht sich alles um Gelenke

Winnenden. Sie muss im Alltag vieles schultern, zuckt öfters mal ratlos, ist beweglicher als jedes andere Gelenk im Körper – und deshalb besonders anfällig für Störfälle, die wir keinesfalls auf die leichte Schulter nehmen dürfen. Hier geht's um Schulterschmerzen, über die jeder zweite Erwachsene laut Statistik mindestens einmal im Jahr klagt: Die Schulter tut weh, weil etwas entzündet ist oder degeneriert, verschlissen, verrenkt, geprellt, ausgekugelt, gerissen oder gebrochen. Oder es schmerzen urplötzlich die Sehnen an der Schulter, weil sich Kalziumsalze ins Gewebe einlagern – die sogenannte Kalkschulter entsteht.



Das und noch viel mehr sind Fälle für die Sportorthopädische Spezialsprechstunde am Rems-Murr-Klinikum Winnenden, wo sich Fachleute um alle großen und kleinen Körpergelenke kümmern – von der Schulter über die Hand bis zum Fuß. „Was viele Menschen nicht wissen: Die Schulter wird allein durch Sehnen und Bänder stabilisiert und ist eine Schwachstelle, die oft Probleme macht“, sagt der Sektionsleiter Unfallchirurgie und Sportorthopädie Dr. Michael Mecner, der in der Sportorthopädischen Sprechstunde Regie führt. „Betroffenen können wir hier schnell einen Termin anbieten, denn umfassende Diagnose und zügige Behandlung sind wichtig, um Spätfolgen zu vermeiden. Das gilt im Falle der Schulter vor allem bei Brüchen der Gelenkpfanne und bei Schäden an der Rotatorenmanschette, welche als Sehnenplatte das hoch bewegliche Schultergelenk stabilisiert.“

Sei es, dass die Schulter schwächelt oder Probleme an anderen Stellen des Bewegungsapparats auftreten: Ob operiert werden muss, was in traumatologischen (also unfallchirurgischen) Notfällen Tag und Nacht möglich ist, entscheidet Dr. Mecner mit seinem Team nach dem Röntgen oder nach einer Computer-

tomografie und kann auch noch die Magnetresonanztomografie hinzuziehen. Ist Eile geboten, geht es nach einer solchen bildgebenden Untersuchung direkt in den OP, wo die Chirurgen alle Register der operativen Kunst ziehen. Im Fall der Schulter wenden sie häufig Marknagelung und Verplattung an. „Bei der Marknagelung wird über kleine Schnitte der Knochen von innen, also im Markraum, geschient“, so Dr. Mecner. „Bei der Verplattung wird der Knochen an seiner äußeren Hülle verschraubt, was dank moderner Technik teilweise auch mit kleinen Schnitten funktioniert.“

„Besonderen Stellenwert haben Verletzungen des Schultergelenks, welche wir hier in Winnenden sehr häufig behandeln“, sagt Dr. Mecner. „Wir beteiligen uns dabei auch an klinischen Studien und an der Entwicklung neuer OP-Instrumente.“

Um solche komplizierten orthopädischen Eingriffe anbieten zu können, braucht es einerseits entsprechende Zulassungen, andererseits die nötige Kompetenz. Wobei beides direkt miteinander zusammenhängt. „Als Klinik mit Zulassung durch die Berufsgenossenschaften im Verletztenarten-Verfahren VAV haben wir die Berechtigung, komplexe berufsgenossenschaftliche Schulterverletzungen zu versorgen“, sagt Sektionsleiter Dr. Mecner. Die BG-Zulassung ist also ein wichtiger Indikator für die Qualität einer orthopädischen Fachklinik.

Solche und weitere Qualitätsnachweise und Qualifikationen unter einem Dach systematisch und nachhaltig aufzubauen und die Teams entsprechend weiterzuentwickeln: Darum kümmert sich übergreifend der Chefarzt, im Fall der Winnenden Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie Dr. Joachim Singer. Er hat auch ein waches Auge darauf, dass in der interdisziplinären Zusammenarbeit der Sektionen alles Hand in Hand geht, denn das hat für die Patientinnen und Patienten entscheidende Vorteile: Sie werden im Schulterschluss aus Sportorthopädie, Traumatologie (Unfallchirurgie) und der Endoprothetik als Spezialdisziplin für Gelenk-Ersatz so umfassend wie möglich versorgt.

„Wenn wir beim Beispiel Schulter bleiben, sind wir sehr stolz darauf, dass wir auf höchstem Niveau dieses komplexe Gelenk umfassend mit all seinen vielfältigen Verletzungsmöglichkeiten je nach Schweregrad sektionsübergreifend behandeln“, sagt Dr. Singer und erläutert das an einem häufigen Beispiel. „Da erleidet eine ältere Dame einen komplexen Oberarmhalsbruch und kommt damit zunächst zu uns in die Traumatologie. Dort stellen wir fest, dass das Gelenk zu stark beschädigt ist, um es erhaltend rekonstruieren zu können. In diesem Fall wird sie hausintern in unser EndoprothetikZentrum der Maximalversorgung verlegt, dort auf Basis aller bisher gewonnenen Untersuchungsergebnisse weiterbehandelt und wird von uns mit einem künstlichen Schultergelenk versorgt.“

Auch diese kurz „EPZ max.“ genannte Einrichtung ist ein weiterer Gradmesser für die medizinische Qualität. Denn die Zertifizierung des EndoprothetikZentrums der Maximalversorgung, also der höchsten Stufe, wird seit 2019 regelmäßig durch unabhängige Fachgesellschaften aufgefrischt und wurde aktuell wieder erfolgreich bestätigt. Dazu kommt jedes Jahr eine Prüfkommision ins Klinikum, die sich nach festgelegten Kriterien anschaut, wie viele und welche Fälle wie behandelt wurden. Daneben werden sämtliche Prozesse, Behandlungspfade- und Ergebnisse beleuchtet. Nur wenn alle Kriterien erfüllt sind wird die Zertifizierung verliehen – eine Auszeichnung, die einem handverlesenen Kreis deutscher Orthopädie-Einrichtungen zu Teil wird: Neben dem Winnenden EPZ max. sind nur knapp 30 weitere Zentren in Deutschland mit dem Schultermodul zertifiziert und stehen damit für höchste Qualität beim Behandlungserfolg und in Sachen Sicherheit.

Die gute Nachricht für alle, die Probleme mit den Gelenken haben: Endoprothetik kann nicht nur bei Verletzungen wie

etwa Brüchen die Rettung sein, sondern auch bei allen Formen einer Arthrose. Die ist klassisch und berührt an Knie und Hüfte, kann jedoch als Verschleißerscheinung in allen kleinen und großen Körpergelenken vorkommen. Somit auch in der Schulter. Ist das körpereigene Gelenk durch die Arthrose bereits so stark degeneriert, dass eine Gliedmaße nur noch unter starken Schmerzen bewegt werden kann, hilft ein Kunstgelenk auf dem Weg zu neuer Mobilität im Alltag. „Diese Kunstgelenke sind heute auf einem unglaublich hohen Niveau, was Materialien, Haltbarkeit und naturnaher Funktionalität anlangt“, sagt Dr. Singer. „Wir gehen in der Regel davon aus, dass ein endoprothetischer Eingriff 15 bis 20 Jahre vorhält.“

Operiert wird auch und gerade in der Endoprothetik in den allermeisten Fällen minimalinvasiv, also gewebeschonend. „Das ist einfach die Methode der Wahl, damit wir präzise und gleichzeitig schonend einen Bruch versorgen oder ein Gelenk implantieren“, sagt Dr. Singer, der kontinuierliche Weiterbildung für sein Team anstrebt. Damit sie fit sind für den prüfenden Blick, wird im Rems-Murr-Klinikum Winnenden darauf Wert gelegt, dass sie möglichst viel operieren und so Routine bekommen – wie erwähnt ist ja auch die Fallzahl an Eingriffen ein Kriterium für die Sicherheit der Patienten und für die Zertifizierung des EPZ max.

Außerdem üben die Orthopäden regelmäßig in einem Schulungstruck, der direkt auf das Klinikgelände fährt – ein rollender Mini-OP für minimalinvasive Eingriffe am Modell. Die Humanpräparate sind lebenssecht, denn nur dann sind die Handgriffe bei der Simulation so realitätsnah, dass der Operateur für die Praxis am Patienten lernt. „Komplexe Krankheitsbilder der Schulter erfordern perfektes Training. Dieses allen Mitarbeitenden vor Ort zugänglich zu machen ohne die Patientenversorgung zu beeinträchtigen, ist der Vorteil einer Schulung im Truck“, sagt Dr. Singer. „Dort können in definierten Zeitfenstern, abgestimmt auf die Dienstpläne, Trainings unter Anleitung stattfinden. Diese Simulation ist die beste Möglichkeit für hochqualifizierte Weiterbildung in den chirurgischen Fächern.“

Hilfe von Schulter bis Zeh: Spezialsprechstunden und Kontakt

Die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie versorgt Verletzungen der Extremitäten sowie des Achsskeletts. Behandelt werden Patientinnen und Patienten aller Altersstufen; auch in Kooperation mit der Kinder- und Jugendmedizin oder der Geriatrie des Rems-Murr-Klinikums Winnenden. Ein Schwerpunkt liegt im prothetischen Ersatz aller großen Gelenke bei Arthrose, Fraktur, Lockerung oder Infekt. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Behandlung von Mehrfachverletzten sowie Verletzungen des Achsskeletts. Die Sektion Fußchirurgie ist spezialisiert auf die Behandlung von Fußdeformitäten und Verletzungen der Füße. Verletzungen und degenerative Erkrankungen der Hände werden in der Hand- und Mikrochirurgie fachärztlich professionell versorgt.

Folgende Spezialsprechstunden werden angeboten:

- Arthrose- und Endoprothetik-Sprechstunde
- Sportorthopädische Sprechstunde
- Fußsprechstunde
- Handsprechstunde
- Unfallchirurgische Ambulanz/ Sprechstunde
- Berufsgenossenschaftliche Sprechstunde/ Arbeitsunfälle
- Wirbelsäulensprechstunde

Terminvereinbarung unter Tel. 07195 591-39340, Infos unter <https://www.rems-murr-kliniken.de/medizin/winnenden/unfallchirurgie-orthopaedie.html>

Jubiläumsvortrag: „Schmerzende Gelenke behandeln“

Chefarzt Dr. Joachim Singer wird beim Jubiläumsfest „10 Jahre Rems-Murr-Klinikum Winnenden“ einen Vortrag zu modernen Therapien bei Gelenkproblemen halten: am 15. September von 14.00 bis 15.00 Uhr im Festsaal des Klinikums, Eintritt frei.



Schulterchluss: Chefarzt Dr. Joachim Singer (Mitte) legt Wert darauf, dass das Klinikteam minimalinvasive Eingriffe wie etwa am Schultergelenk regelmäßig im Schulungstruck übt – hier Sektionsleiter Dr. Michael Mecner (links) und Assistenzarzt Johannes de Pay.

Foto: © RMK

Weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.

Wisotel

Glasfaserveranstaltung in Maubach findet am 16. September 2024 von 15.00 bis 19.00 Uhr statt.

Wir freuen uns, Ihnen heute den Termin für unseren Infonachmittag zum Glasfaserausbau in Maubach bekannt geben zu können. Am Montag, den 16. September 2024 von 15.00 bis 19.00 Uhr steht wisotel mit einem Infostand vor dem Rathaus in Maubach.

Die Bürgerinnen und Bürger können sich vor Ort zum Internet der Zukunft und zum Ausbau in Ihrem Stadtteil informieren. Zur besseren Planung bitten wir um Anmeldung unter www.wisotel.de/veranstaltungen/anmeldung/.



Handwerkskammer Region Stuttgart

Das Handwerk packt's an

Energiewende, Wohnungsbau und Infrastruktur - rund 3.500 neue Auszubildende stellen sich den Herausforderungen

Der Nachwuchs steht in den Startlöchern: 3.506 junge Menschen beginnen 2024 eine Ausbildung im Handwerk in der Region Stuttgart. Das sind jedoch 2,4 Prozent weniger als 2023. Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, braucht das Handwerk noch mehr junge Menschen, die Lust haben, mit anzupacken. „Die Betriebe sind ausbildungsbereit und suchen

weiterhin motivierte Auszubildende“, betont Peter Friedrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart.

Die meisten Auszubildenden, insgesamt 516, haben wieder das Kfz-Handwerk gewählt, aber auch die Klimaberufe bleiben hoch im Kurs: Auf Platz zwei sind mit 410 Azubis fast unverändert die Anlagenmechaniker Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik und auf Platz drei die Elektroniker der Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik mit 381 Azubis. Auch die Zimmerer verzeichnen einen großen Zuwachs: Dieses Jahr wurden 141 neue Ausbildungsverträge unterschrieben, ein Plus von 33 Prozent zum Vorjahr. „Gerade für die Einhaltung der Klimaziele mit der Umsetzung der Energiewende ist dieser Nachwuchs dringend nötig“, erklärt Friedrich.

Baukrise kommt in Ausbildung an

Leider mache sich nun die Baukrise in einem leichten Rückgang der Auszubildenden in den Baugewerken wie Maurer und Straßenbauer bemerkbar. „Zwar sind die Zahlen noch nicht so dramatisch, wie die Baukonjunktur selbst, sie bestätigen aber klar die wirtschaftliche Verschiebung vom Neubau hin zur Sanierung in der Region Stuttgart. Ohne Neubau werden wir die Ziele im Wohnungsbau jedoch nicht erreichen. Wir brauchen beides und daher auch die gut ausgebildeten Fachkräfte im Bauhandwerk“, mahnt Peter Friedrich. Erfreulich sei die positive Entwicklung im Lebensmittelhandwerk: Sowohl die Anzahl der Bäcker-Azubis als auch der Fachverkäufer-Azubis ist wieder gestiegen, nachdem in den letzten Jahren der Fachkräfte- und Nachwuchsmangel dort deutlich zu spüren war.

Sehr gute Karrierechancen im Handwerk

Der Kammerchef schätzt, dass jede vierte Lehrstelle in der Region Stuttgart unbesetzt bleibe. Es gehe darum, den Jugendlichen die verschiedenen Karrieremöglichkeiten im Handwerk immer wieder aufzuzeigen. Deshalb werde die Handwerkskammer die Berufsorientierung an Schulen, vor allem auch an den Gymnasien, weiter ausbauen, sagt Hauptgeschäftsführer Friedrich. „Wir bleiben dran und möchten die Jugendlichen auch dort abholen, wo sie neben der Schule sind: In den Sozialen Netzwerken, auf Schulplattformen und im öffentlichen Leben.“ Nach wie vor ungebrochen ist auch der falsche Trend zur geschlechtertypischen Berufswahl. „Wir möchten weiterhin mehr Frauen motivieren, sich in vermeintlichen Männerberufen zu verwirklichen“, so Friedrich.

Nachvermittlungsaktion für Spätentschlossene

Um die freie Ausbildungsstellen noch zu besetzen, setzt die Handwerkskammer Region Stuttgart auf Nachvermittlungsaktionen zusammen mit der Industrie- und Handelskammer Region Stuttgart sowie der Arbeitsagentur. Zum Beispiel können am 25. September ab 13.00 Uhr junge Menschen in den Berufsinformationszentren in Stuttgart und Waiblingen auch nach dem offiziellen Ausbildungsstart einen Ausbildungsplatz für den Wunschberuf finden. „Es ist noch nicht zu spät: Wer eine Ausbildung im Handwerk startet, hat einen zukunftssicheren Job und kann die Welt mit seinen eigenen Händen jeden Tag ein Stück verändern. Auch Abiturienten finden im Handwerk spannende und herausfordernde Berufe, die gleiche Karrierechancen wie ein Studium bieten.“

Im Wettbewerb um Ausbildungskräfte gehe es auch um die stetige Verbesserung der beruflichen Bildung, erläutert Peter Friedrich. „Die duale Berufsausbildung im Handwerk befindet sich auf einem hohen Niveau. Doch viele Betriebe können sich noch mehr ins Zeug legen und die Qualität ihrer Ausbildung auch stärker nach außen tragen“, meint der Kammerchef. Deshalb wird die Handwerkskammer 2025 das Zertifizierungsprogramm „primAQ“ für hohe Ausbildungsqualität in den Ausbildungsbetrieben an den Start bringen, um die Zukunftsfähigkeit

der dualen Berufsausbildung weiter zu stärken. „Die Betriebe bekommen so die Chance, ihre Ausbildungsqualität durch Ausbildungsexperten nach bestimmten Standards bestätigen zu lassen. Das ist mit die beste Werbung, die ein Handwerksbetrieb für sich machen kann“, so Friedrich. Die primAQ-Auszeichnung stellt nicht nur eine Momentaufnahme der Ausbildungsleistung der beurteilten Betriebe dar, sondern die Betriebe sind aufgefordert, systematisch und dauerhaft an der Qualität ihrer Ausbildung zu arbeiten. Dazu erhalten sie von der Handwerkskammer praxisnahe Hinweise, nützliche Unterlagen und attraktive Weiterbildungsangebote.

Weitere Informationen zur Nachvermittlungsaktion finden Sie hier: <https://www.hwk-stuttgart.de/nachvermittlung>



Handwerkerinnen und Handwerker arbeiten jeden Tag ganz praktisch daran, dass unser Leben nachhaltiger und klimafreundlicher wird. Foto: amh-online.de

TOP 10 Ausbildungsberufe 2024

1	Kraftfahrzeugmechatiker/in	516
2	Anlagenmechaniker/in für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik	410
3	Elektroniker/in Fachrichtung Energie- und Gebäudetechnik	381
4	Friseur/in	212
5	Tischler/in	157
6	Maler/in und Lackierer/in	151
7	Zimmerer/in	141
8	Fachverkäufer/in im Lebensmittelhandwerk	109
9	Kaufmann/frau für Büromanagement	101
10	Konditor/in	61

Neue Ausbildungsverhältnisse nach Landkreisen 2024

	Anzahl	Anteil in %	Veränderung zum Vorjahr in %
Gesamt	3.506	100	-2,4
Stadtkreis Stuttgart	684	19,5	0,9
Landkreis Böblingen	467	13,3	-5,8
Landkreis Esslingen	664	18,9	-1,5
Landkreis Göppingen	406	11,6	-1,0
Landkreis Ludwigsburg	644	18,4	-2,9
Landkreis Rems-Murr	641	18,3	-4,8

Sie erreichen die Stadtverwaltung Backnang unter:

Telefon 07191 894-0
 E-Mail stadt@backnang.de
 Homepage www.backnang.de

WERBUNG

Wir suchen eine **zugewandte, warmherzige Person** (m/w)

die Freude daran hat, eine hochbetagte, gehfähige Frau mit Demenz in Großaspach mehrfach wöchentlich oder täglich stundenweise im häuslichen Umfeld zu betreuen (ihr Gesellschaft leisten, ggf. bei den Mahlzeiten und bei der Orientierung unterstützen, Vorlesen u.ä.). Wenn Sie sich angesprochen fühlen und ernsthaft interessiert sind, freuen wir uns über Ihren Anruf.

Tel. 0160 872 59 30 oder 0176 31 43 36 96

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

In Notfällen kann dies entscheidend sein!



Minijob: Fahrer/Begleiter für ältere Dame (m/w/d) im Raum Aspach/Backnang

Für unsere Mutter, eine ältere Dame, die nicht mehr selbst Autofahren kann, suchen wir ab sofort einen zuverlässigen und freundlichen Fahrer/Begleiter auf Minijob-Basis. Idealerweise einen Rentner / eine Rentnerin, die sich etwas dazu verdienen möchte.

Ihre Aufgaben: Besorgungen erledigen, Begleitung bei Einkäufen, Fahrten zu Freunden und Enkelkindern

Anforderungen: Führerscheinklasse B, gute Fahrkenntnisse, gepflegtes Auftreten, Flexibilität, - Bereitschaft, auch samstags und sonntags zu fahren.

Details: Stundenlohn: 18,00 Euro, Arbeitszeit: ca. 20 Stunden pro Monat, PKW ist vorhanden.

Interessiert? Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung per Email an: bewerbung@ms-concept.de

Filme für alle. Kino für alle.

2024 DAS KINOFEST 5€

7. + 8. September

Unter anderem mit tollen Previews & Specials!



Alle Filme, Zeiten & Tickets unter www.backnangerkinos.de



@kinouniversumbacknang  

zuhause schöner wohnen

renovierung
ausstattung



dekoration - landschaft

Wohnideen für ein schönes Zuhause

Quelle: www.livingathome.de

In unserem Zuhause wollen wir uns erholen, mit der Familie wohlfühlen, mit Freunden treffen. Für unser Wohlbefinden in unseren vier Wänden ist eine Einrichtung entscheidend, die uns gefällt. Unsere Tipps für ein noch schöneres Zuhause.



Die Botanik

wird für Sie erledigt!

Franziska Schreiber
Horbachstraße 35
71522 Backnang-Waldrems

Mobil: 0173 70 46 662
E-Mail: Franziska-Schreiber@gmx.net

- Grabpflege
- Gartenpflege
- Pflanzungen
- kompetente Beratung

Kleine Zimmer mit Farben gestalten

In einem kleinen Raum, der sogar noch eine niedrige Decke oder wenig Tageslicht hat, können Sie mit der richtigen Wandfarbe und den richtigen Farben bei Möbeln und Dekoration ein kleines Wunder vollbringen. Nehmen Sie sich für das Auswählen der Farben ruhig ein wenig Zeit, damit Sie sich am Ende über ein tolles Ergebnis freuen können.

Unser natürliches Raumgefühl geht von einer **Farbgestaltung** aus, die von unten nach oben heller wird (helle bzw. weiße Raumdecke). Dieses Prinzip hilft Ihnen grundsätzlich bei der Gestaltung von Räumen, und ist besonders für das Zusammenspiel von Wandfarbe, Möbeln, Teppich und Accessoires in kleinen Räumen eine gute Orientierung. Ebenso sollte man sich möglichst auf wenige Farben konzentrieren und besser mit Farbschattierungen arbeiten, damit ein kleiner Raum nicht überladen und beengend wirkt.

Grundsätzlich wirken **kühle Farben** raumvergrößernd, weil sie optisch zurücktreten. **Blasse Farben**, die einen hohen Weißanteil haben, reflektieren Licht, wohingegen **dunkle Farben** Licht eher aufsaugen. **Helle Wandfarben** lassen auch schmale Räume breiter wirken. Bedenken Sie ebenfalls, dass einfarbige Flächen einen Raum größer wirken lassen als Wände mit Mustern oder mit mehreren Farben gestrichen. Einfarbige Wände sorgen für optische Ruhe.

KONTAKTIEREN SIE UNS!

www.outdoorwellness-schoeffler.com
Manuel Schöffler 0176 - 70031647



Wellness für Ihr Zuhause –
egal zu welcher Jahreszeit!

 **OUTDOORWELLNESS
SCHÖFFLER** EINFACH ZU HAUSE
URLAUB MACHEN

Farben der Möbel

Eine bunte Einrichtung ist lebendig. Damit es in einem kleinen Raum aber nicht zu unruhig wird, sollten alle vorkommenden Farbtöne bei den Möbeln entweder eine Abstufung der Wandfarbe haben oder möglichst alle aus der gleichen Farbskala stammen. Grundsätzlich gilt: Möglichst Möbel in hellen Farben wählen.

Zusätzlich wirken große Farbflächen ruhiger auf das Auge. Verzichten Sie also lieber auf auffallende Muster und wählen Sie besser einfarbige Polstermöbel und Gardinen. Dabei ist es vorteilhafter, wenn die Vorhänge bis zum Boden reichen, das streckt den Raum in der Höhe. Niedrige Möbel und eine helle Decke wirken vergrößernd.

Farben für die Dekoration

Farben können mehr bewirken, als Räume optisch größer wirken zu lassen. Mit einzelnen Farbakzenten in Form von Kissen, Vorhängen, Blumen oder Bildern kann man ein Farbkonzept in eine bestimmte Richtung lenken. Kissen in kräftigen Farben sind ein optischer Magnet und verleihen Räumen mit reduzierter moderner Einrichtung etwas Lebendiges. Bei Accessoires und der Dekoration hängt die Wirkung der Farben von den Lichtverhältnissen, vom Material und von der Textur ab.

■ VERKAUF ■ BEWERTUNG
■ VERMIETUNG ■ FINANZIERUNG

 Immobilienservice
MAIER



Martina Fellmeth

Ihre *Neue* Anlaufstelle für Ihre
Immobilienangelegenheiten in
BACKNANG & UMGEBUNG

Kontaktieren Sie mich & vereinbaren
Sie Ihre persönliche Beratungsstunde!

☎ 0151 – 41 34 64 48

✉ fellmeth@immobilienservice-maier.de

📍 Bahnhofstraße 41, 71691 Freiberg a. N.

www.immobilienservice-maier.de

Gutschein für eine **kostenlose**
Wertermittlung
Ihrer Immobilie

Feng Shui: das Wohnzimmer gestalten

Im Wohnzimmer versammelt sich oftmals die ganze Familie. Und auch Freunde werden meistens hier empfangen. Es ist ein Ort der Ruhe und Entspannung, der gleichzeitig Raum für Gespräche und Unterhaltung bieten sollte. Damit Sie selbst sich dort wohl fühlen, aber auch Ihre Familienmitglieder und Gäste, sorgen Sie am besten für ein besonders harmonisches und stimmungsvolles Ambiente.

Die Mitte des Raumes betonen

Die Mitte eines Raumes sollte laut Feng Shui möglichst frei sein und optisch betont werden. Verwenden Sie dafür einen kuscheligen runden Teppich, dessen Farbe sich in den Sitzmöbeln oder Wohnaccessoires wiederfindet oder beispielsweise ein großes, ebenfalls rundes Ornament im Bodenbelag. Alternativ oder zusätzlich können Sie mit einer Stuckrosette oder einer großen runden Deckenleuchte arbeiten. Es gilt, das Zentrum des Raumes zu betonen, damit dieser Kraft und Ruhe auf seine Bewohner ausstrahlen kann.

MAURER



TORBAU | TÜREN | TERRASSENDÄCHER

Backnanger Straße 4 | 71672 Marbach
07144 332766 | www.maurer-tortechnik.de

- Tore aller Art nach Maß
- E-Antriebe, Reparaturen
- Elektro- und Beiputzarbeiten
- Hautüren, Vordächer
- Balkoverkleidung
- Markisen, Sonnenschutz
- Terrassenüberdachung
- Edelstahlbearbeitung

Lebendigkeit durch verschiedene Lichtinseln schaffen

Mit einer abwechslungsreichen Beleuchtung schaffen Sie laut Lebendigkeit und gleichzeitig Harmonie. Statt einer großflächigen und einheitlichen Deckenbestrahlung erzielen Sie mit einzelnen Lichtinseln einen wesentlich harmonischeren Effekt. Diese Ausgewogenheit zwischen hell und dunkel wirkt sich positiv auf den menschlichen Organismus aus.

Das sind die „Basis-Feng Shui-Regeln“

Chi bezeichnet die **Lebensenergie**, die in allen Dingen vorhanden ist. Im Feng Shui gilt: Nur wenn das Chi ungehindert fließt, ist ein Leben in Harmonie und ohne Störungen möglich.

Yin und Yang sind die beiden Pole, zwischen denen sich das Chi bewegt. Das Yang steht für Aktivität und Härte, während das Yin Ruhe und Weichheit symbolisiert.

Die **fünf Elemente** im Feng Shui sind **Wasser, Feuer, Erde, Holz und Metall**. Alle Elemente stehen in einem dynamischen Austausch miteinander und beeinflussen sich gegenseitig.

Das **Bagua** ist ein Raster, das Du über den Grundriss einer Wohnung, eines Hauses oder über einzelne Zimmer legen kannst. Die Bagua-Energiekarte besitzt neun Zonen (oder auch Lebensbereiche). Diese sind **Familie, Partnerschaft, Freunde, Karriere, Kinder, Wissen, Reichtum, Ruhm und das Energiezentrum** in der Mitte des Rasters.



**Kompetenz seit mehr
als 40 Jahren!**



Qualität zu bezahlbaren Preisen!

Lassen Sie sich von unseren Leistungen, unserer Erfahrung und unseren kreativen Lösungen überzeugen.

Die Sitzmöbel an einer stabilen Wand ausrichten

Um beim abendlichen Entspannen auf dem Sofa wirkliche Ruhe und Geborgenheit empfinden zu können, rät die Lehre des Feng Shui zu einer stabilen Wand im Rücken. Ihren Lieblingsplatz richten Sie also am besten so aus, dass Sie einen schönen und eher weiten Blick in den Raum haben und rückseitig von einer Wand geschützt werden. So kann auch Ihr Unterbewusstsein zur Ruhe kommen und entspannen.

**Verbringe Deine Zeit
an einem Ort,
an dem Du Dich wohlfühlst.
Damit kannst Du
Dein Glück multiplizieren.**

Feng Shui Zitat

**Haustüren · Fenster · Fliegengitter
Rollläden · Markisen · Garagentore**

Smart Home Systeme



Schwarzackerstraße 30 · 71546 Allmersbach am Weinberg
Tel. 07191/3730124 · Fax 07191/9127533 · Mobil 0176 700 316 47
montagebau.schoeffler@t-online.de · www.montagebau-schoeffler.de

Qualität · Zuverlässigkeit · Kompetenz

Eine wohnliche Atmosphäre mit Farben und Materialien erzielen

Ein gebrochenes Weiß sowie alle erdigen Töne strahlen in der Lehre des Feng Shui Ruhe und Gemütlichkeit aus. Sie eignen sich für ein Wohnzimmer, das der Entspannung dienen und die Bewohner mit einer wohnlichen Atmosphäre umfassen soll. Sie sollten nach Feng Shui bei der Wohnraumgestaltung aber nicht ausschließlich auf diese Farbpalette setzen, sondern mit ein paar Akzenten im wahren Sinne „Leben in die Bude“ bringen.

In den Schafwiesen in
71720 Oberstenfeld
bauen wir für Sie unsere neue
FIRMENZENTRALE

Es wird neu!
Es wird schön!
Es ist die Zukunft!

**UMZUG
in
2025!**

AET 3 BECK

Photovoltaikanlagen
Batteriespeichersysteme
Elektroinstallationen
Ladeinfrastruktur

Schulstraße 10 | 71720 Oberstenfeld | www.aet-beck.de | info@aet-beck.de | Tel.: 07062-978937

AET Beck GmbH & Co. KG – Ihr Partner für nachhaltige Energielösungen

Über 30 Jahre Expertise in der Photovoltaikbranche und dem Elektrohandwerk

Seit mehr als drei Jahrzehnten steht die AET Beck GmbH & Co. KG für Qualität und Zuverlässigkeit. Als familiengeführter Meisterbetrieb bieten wir unseren Kunden alles aus einer Hand – von der Beratung über die Lieferung und Montage bis hin zur Inbetriebnahme und einem umfassenden After-Sales-Service.

Unsere Leistungen:

- **Photovoltaikanlagen:** Nutzen Sie die Kraft der Sonne für eine nachhaltige Energieversorgung.
- **Batteriespeichersysteme:** Maximieren Sie Ihre Energieeffizienz und Unabhängigkeit.
- **Elektroinstallationen:** Professionelle Elektroarbeiten für Privat- und Gewerbekunden.
- **Ladestationen:** Zukunftssichere Lösungen für die Elektromobilität.

Wachstum und Innovation

Unser Team besteht aus über 50 hochqualifizierten Mitarbeitern, darunter Elektroingenieure, Elektromeister und Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik. Um unserer steigenden Nachfrage gerecht zu werden, erweitern wir unsere Kapazitäten: Eine neue große Lagerhalle, mit integriertem Bürogebäude auf zwei Ebenen für bis zu 80 Mitarbeiter, ist momentan im Bau.

Vielfältige Projekte

Egal, ob private Hausdächer, Gewerbedächer, Industriehallen, Freiflächenanlagen oder Parkplatzüberdachungen – wir haben die passende Lösung für Ihr Projekt.



KONTAKTIEREN SIE UNS

Besuchen Sie unsere Webseite
www.aet-beck.de
für mehr Informationen oder rufen Sie
uns an unter: **070 62 – 97 89 37**

Werden Sie Teil unseres Teams

Wir expandieren weiter und suchen engagierte Fachkräfte. Nutzen Sie die Chance, Teil eines wachsenden Unternehmens zu werden und senden Sie Ihre Bewerbung an: jobs@aet-beck.de.

AET Beck GmbH & Co. KG – Ihr verlässlicher Partner für Photovoltaik und Elektroinstallationen.